

**Bezugspreise:**

für Wien mit Zustellung:

halbjährig 14 S

ganzjährig 26 S

außerhalb Wiens

Zuschlag der entsprechenden  
Postgebühren.Einzelne Nummern 30 g  
bei der Schriftleitung

# Amtsblatt

der

# Stadt Wien

Erscheint jeden Mittwoch und Samstag.

Schriftleitung und Verwaltung:

I. Rathaus, Stiege 8, 1. Stod.

Fernsprecher:

A-23-500 und A-28-500

Klappe 263.

Postsparkassen-Konto Nr. 100.367.

Annahme von Anzeigen bei der  
Schriftleitung.

Nr. 19.

Mittwoch 6. März 1929.

Jahrgang XXXVIII.

**Inhalt.** Sitzungsberichte: Ausschuß für Personalangelegenheiten und Verwaltungsreform vom 18. Februar. — Ausschuß für Ernährungs- und Wirtschaftsangelegenheiten vom 20. Februar. — Bezirksvertretungen: Sitzungen. — Baubewegung vom 2. bis 5. März. — Arbeiten und Lieferungen: Anbotausreibungen, Ergebnisse, Vergabungen. — Eintragungen in den Erwerbsteuerverzeichnis.

## Ausschuß für Personalangelegenheiten und Verwaltungsreform. Bericht

über die Sitzung vom 18. Februar 1929.

Vorsitzender: **GR. Täubler.**Amtsf. StR.: **Speiser.**Anwesende: Die **GR. Gschladt, Höppeler, Innerhuber, Rätke Königstetter, Rogler, Pölkorny, Kummelhardt, Untermüller und Wagner;** ferner **Ob.Mag.N. Bodl.**Beurlaubt: **GR. Keder.**Schriftführer **Mag.Ob.Stoär. Dr. Kinzl.**

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung.

Berichterstatter **StR. Speiser:**

(Z. 156, M.Abt. 1, 46.) Den Professionisten der städtischen Werkstätten gebührt die Professionistenzulage auch während der Zeit der von Dienstes wegen verfügten, sechs Monate nicht übersteigenden Verwendung im Heizdienste. (Nachträgliche Genehmigung.)

(Z. 181, M.Dion. 330.) Neufestsetzungen von Gebührentulagen.

(Z. 179, M.Abt. 9, 1008.) Die Dienstzeit der Anstaltsärztin **Dr. Paula Resch**, zugeteilt dem Versorgungsheime Lainz wird bis 31. März 1930 verlängert.

(Z. 178, M.Abt. 9, 1007.) Die Dienstzeit der Anstaltsärztin **Dr. Erna Ueberreiter**, zugeteilt dem Versorgungsheime Lainz, wird bis 28. Februar 1930 verlängert.

(Z. 155, M.Abt. 1, 45.) Vom 1. Juni 1928 an erhalten die Lehrer und der Anstaltsarzt in der Erziehungsanstalt Eggenburg für die Erteilung des Fortbildungsschulunterrichtes an der Anstaltsfortbildungsschule eine Entlohnung, die nach der Zeit der Unterrichtserteilung an der Fortbildungsschule abgestuft ist und bei einer Verwendungsdauer bis zu 5 Jahren 10:50 S, von 5 bis 10 Jahren 12:50 S und über 10 Jahre 14:50 S monatlich für die Wochenstunde beträgt. Diese Entlohnung gelangt zwölfkrätzig zur Auszahlung. Die Entlohnung gebührt nur für die tatsächlich geleisteten Stunden. Eine Entschädigung für den Fall der Erkrankung sowie eine Abfertigung im Falle des Ausscheidens wird nicht gewährt. Der Antrag des Gemeinderates **Kummelhardt** auf Gleichstellung der Fortbildungsschullehrer an der Erziehungsanstalt Eggenburg mit den Lehrern an den Fortbildungsschulen in Wien wird abgelehnt; der Antrag des **Magistrates** wird beschloffen.

(Z. 183, M.Abt. 2, 18492/28.) Infolge Nichtigstellung ihrer Ueberreichungsstände erhalten die in dem vorgelegten Verzeichnisse angeführten technischen Beamten der Gruppe IIa mit Wirksamkeit vom 1. Jänner 1929 an die aus Rubrik 15 des Verzeichnisses ersichtlichen Ränge.

(Z. 173, M.Abt. 2, 1604.) Zur Neufestsetzung des Rangstages der Arbeitslehrerin **Gisela Gardil** mit 14. September 1900 wird die Zustimmung erteilt.

(Z. 174, M.Abt. 2, 1625.) Zur Neufestsetzung des Rangstages der Volksschullehrerin **Margarete Gärber** mit 30. September 1915 wird die Zustimmung erteilt.

(Z. 160, M.Abt. 2, 14856/28.) Dem Obergärtner **Robert Benesch** wird seine gesamte Dienstzeit in Gruppe IV angerechnet. Er erhält dadurch den Rang IV/7/2 vom 27. Juli 1927. Wirksamkeitsbeginn ist der auf den Ausschußbeschuß nächstfolgende Monatserste.

(Z. 158, M.Abt. 2, 22076/28.) Der definitive Primararzt **Dr. Hans Redtenbacher** wird mit dem Titel „Physikatsrat“ in den Stand der städtischen Bezirksärzte überfetzt.

(Z. 110, M.Abt. 2, 13159/28.) **Offizial Franz Bildl** wird mit dem Range IIa/6/1 vom 25. Oktober 1927 unter der Bedingung einer zweijährigen zufriedenstellenden Dienstleistung in der neuen Verwendung in die Standesgruppe der Rechnungsbeamten der Gruppe IIa überfetzt. Im Falle einer nicht zufriedenstellenden Dienstleistung wird er in die frühere Standesgruppe so rückverfetzt, als ob er nie in eine andere Standesgruppe verfetzt worden wäre. In sinnemäßer Anwendung des Beschlusses des Gemeinderatsausschusses I vom 21. Dezember 1925, A. Z. 1727, M.Abt. 1, 620/25 wird ihm die Gesamtdienstzeit in Gruppe IIa angerechnet. Als Wirksamkeitsbeginn gilt der der Beschlufsfassung folgende Monatserste.

(Z. 157, M.Abt. 2, 5223/28.) **Verwaltungssekretär Josef Kratochvil** wird unter Beibehaltung seines bisherigen Bezugsranges mit der Bedingung einer zweijährigen zufriedenstellenden Dienstleistung in die Standesgruppe der Rechnungsbeamten überfetzt. Im Falle einer nicht zufriedenstellenden Dienstleistung wird er so in die frühere Standesgruppe rückverfetzt, als ob er nie in eine andere Standesgruppe überfetzt worden wäre. Als Wirksamkeitsbeginn gilt der der Beschlufsfassung nächstfolgende Monatserste.

(Z. 163, M.Abt. 2, 388.) **Kanzleiaffistent des städtischen Fuhrwerksbetriebes Gustav Scholz** wird mit den Stichtage 29. September 1928 und dem Range IIa/8/4 vom 26. Juli 1927 unter der Bedingung einer zweijährigen zufriedenstellenden Dienstleistung in der neuen Verwendung in die Standesgruppe der Rechnungsbeamten der Gruppe IIa überfetzt. Im Falle einer nicht zufriedenstellenden Dienstleistung wird er in die frühere Standesgruppe so rückverfetzt, als ob er nie eine andere Standesgruppe überreicht worden wäre. Als

Wirksamkeitsbeginn gilt der der Beschlußfassung nächstfolgende Monatserfte.

(Z. 165, M. Abt. 2, 18332/28.) Offizial Karl Ballit wird mit dem Range II a/6/1 vom 27. September 1927 unter der Bedingung einer zweijährigen zufriedenstellenden Dienstleistung in der neuen Verwendung in die Standesgruppe der Rechnungsbeamten der Gruppe II a überseht. Im Falle einer nicht zufriedenstellenden Dienstleistung wird er in die frühere Standesgruppe so rückversetzt, als ob er nie in eine andere Standesgruppe versetzt worden wäre. In sinnvoller Anwendung des Beschlusses des Gemeinderatsausschusses I vom 21. Dezember 1925, A. Z. 1727, M. Abt. 1, 620/25 wird ihm die Gesamtdienstzeit in Gruppe II a angerechnet. Als Wirksamkeitsbeginn gilt der der Beschlußfassung nächstfolgende Monatserfte.

(Z. 166, M. Abt. 2, 386.) Kanzleioffizial des städtischen Fuhrwerksbetriebes August Erich wird mit dem Stichtage 11. November 1927 und dem Range II a/6/1 vom 4. August 1927 unter der Bedingung einer zweijährigen zufriedenstellenden Dienstleistung in der neuen Verwendung in die Standesgruppe der Rechnungsbeamten der Gruppe II a überseht. Im Falle einer nicht zufriedenstellenden Dienstleistung wird er in die frühere Standesgruppe so rückversetzt, als ob er nie in eine andere Standesgruppe überreicht worden wäre. Als Wirksamkeitsbeginn gilt der der Beschlußfassung nächstfolgende Monatserfte.

(Z. 115, M. Abt. 2, 577.) Der definitive Oberpfleger Wilhelm Schierl wird ohne Aenderung der Einreichungsdaten in die Gruppe der Hausaufseher überseht.

(Z. 113, M. Abt. 2, 575.) Der vertragsmäßig angestellte Hausarbeiter Ernst Fischer ist in Einkunft nach Gruppe VI der städtischen Angestellten (Kanzleigehilfe) zu entlohnen.

(Z. 114, M. Abt. 2, 576.) Die definitive Wäscherin Anna Benzl, geb. Bimer, wird in Gruppe VII der städtischen Angestellten (Wäscheverwahrerin) umgereicht.

(Z. 180, M. Abt. 9, 1185.) Der Aspirant des Krankenhauses Lainz Dr. Walter Wachtler wird mit Rang vom 1. Jänner 1929 zum Sekundärarzte ernannt.

(Z. 164, M. Abt. 2, 25434/28.) Zur Zuerkennung des Erziehungsbeitrages für die Bürgerschuldirektorswaise Luise Hrubý nach § 58, Absatz 3 der allgemeinen Dienstordnung wird die Zustimmung verweigert.

(Z. 167, M. Abt. 2, 1084.) Zur Versetzung der Volksschullehrerin Mathilde Blail in den dauernden Ruhestand wird im Sinne des § 148, Absatz 2 des Lehrerdienstgesetzes die Zustimmung erteilt.

(Z. 171, M. Abt. 2, 1271.) Das Ansuchen des technischen Inspektors Franz Braune um Anrechnung seiner Privatvordienstzeit wird abgelehnt.

(Z. 172, M. Abt. 2, 1060.) Infolge Anrechnung von 1 Jahr, 8 Monaten Privatvordienstzeit für die Zeitvorrückung erhält der Stadtbauoberkommissär Ing. Ludwig Thiele mit Wirksamkeit vom 1. Jänner 1928 an den Rang I a/5/3 vom 17. November 1927.

Nachstehende Ansuchen um Klassenvorrückungen werden genehmigt:

(Z. 200, Kontr. Amt 9003) Leopold Ott, Oberamtsgehilfe, 1. Stufe der 5. Bezugsklasse der Gruppe V mit dem Range vom 7. Februar 1929;

(Z. 219, M. Abt. 2, 2783) Klassenvorrückungen.

Nachstehendes Ansuchen um Bauzulage wird genehmigt:

(Z. 211, B. D. 409.) Wohnhausbau im 10. Bezirk, Klausenburger Straße.

Nachstehende Ansuchen um Jahresgabenfortbezug, beziehungsweise Erhöhung werden genehmigt:

(Z. 201, M. Abt. 2, 164) Juliane Zimmermann;

(Z. 202, M. Abt. 2, 156) Barbara Karl;

(Z. 203, M. Abt. 2, 186) Josefa Preisfänger;

(Z. 159, M. Abt. 2, 124) Anna Feichter, Erhöhung;

(Z. 221, M. Abt. 2, 19145/28) Marie Mathis, Erhöhung.

Nachstehende Ansuchen um Witwenpensionen, Erziehungsbeiträge, Waisenpension, beziehungsweise Witwenabfertigung werden genehmigt:

(Z. 131, M. Abt. 2, 635) Franziska Chybil, Straßenarbeiterswitwe;

(Z. 151, M. Abt. 2, 791) Sabine Seifert, Friedhofaufseherwitwe;

(Z. 152, M. Abt. 2, 796) Marie Ragla, Inspektorswitwe;

(Z. 153, M. Abt. 2, 801) Lina Ortner, Veterinärarbeitswitwe;

(Z. 189, M. Abt. 2, 1342) Stephanie Hahn, Gärtnerobergehilfenswitwe;

(Z. 190, M. Abt. 2, 1543) Eudoria Kafalik, Straßenarbeiterswitwe;

(Z. 193, M. Abt. 2, 1646) Marie Studensky, Kanzleidirektionsadjunktenswitwe;

(Z. 194, M. Abt. 2, 1597) Juliane Petraf, Straßenarbeiterswitwe;

(Z. 205, M. Abt. 2, 1855) Katharina Zahour, Straßenarbeiterswitwe;

(Z. 188, M. Abt. 2, 1251) Elisabeth Kuhn, Straßenaufseherwitwe, Witwenpension und Erziehungsbeiträge für die Kinder Wilhelm und Barbara;

(Z. 191, M. Abt. 2, 1350) Juliane Eder, Sanitätsobergehilfenswitwe, Witwenpension und Erziehungsbeiträge für die Kinder Herta und Anton;

(Z. 196, M. Abt. 2, 1636) Anna Adolf, Lösschmeisterswitwe, Witwenpension und Erziehungsbeitrag für das Kind Otto;

(Z. 204, M. Abt. 2, 1763) Marie Dboril, Sanitätsobergehilfenswitwe, Witwenpension und Erziehungsbeitrag für das Kind Josef;

(Z. 216, M. Abt. 2, 2043) Maria Thimann, Marktamtsoberinspektorswitwe, Witwenpension und Erziehungsbeitrag für das Kind Ingeborg;

(Z. 195, M. Abt. 2, 1588) Richard Tschler, Vorarbeiterswaise, Waisenpension;

(Z. 206, M. Abt. 2, 1821) Barbara Fucik, Gartenarbeiterswitwe, Witwenabfertigung.

Nachstehende Ansuchen um Definitivum werden genehmigt:

(Z. 132, M. Abt. 2, 1517) Rudolf Kraupa, Bauwerkmeister;

(Z. 133, M. Abt. 2, 1519) Josef Ondracek, technischer Adjunkt;

(Z. 134, M. Abt. 2, 1520) Anton Dörfler, technischer Assistent;

(Z. 135, M. Abt. 2, 1521) Karl Hahnenkamp, technischer Adjunkt;

(Z. 136, M. Abt. 2, 1524) Eduard Zwierzina, technischer Assistent;

(Z. 137, M. Abt. 2, 1522) Alfons Knötig, technischer Adjunkt;

(Z. 138, M. Abt. 2, 1527) Franz Kleindienst, technischer Assistent;

(Z. 139, M. Abt. 2, 1525) Viktor Adler, technischer Assistent;

(Z. 140, M. Abt. 2, 1523) Wilhelm Walošek, technischer Adjunkt;

(Z. 141, M. Abt. 2, 1528) Johann Juricek, Bauwerkmeister;

(Z. 142, M. Abt. 2, 420) Barbara Bauer, Küchenghilfin, Berta Wisfocil, Hausarbeiterin;

(Z. 143, M. Abt. 2, 436) Robert Eysel, Hausarbeiter;

(Z. 144, M. Abt. 2, 25255/78) Elvira Riedl, Tuberkulosehilfsfürsorgerin;

(Z. 145, M. Abt. 2, 1518) Emmerich Wasko, Nachtwächter;

(Z. 146, M. Abt. 2, 1526) Hans Kienast, technischer Assistent;

(Z. 147, M. Abt. 2, 624) Marie Kilian, Tuberkulosehilfsfürsorgerin;

(Z. 148, M. Abt. 2, 757) Marie Gabriel, Tuberkulosehilfsfürsorgerin;

(Z. 149, M. Abt. 2, 584) Eleonore Hohenberger, Pflegerin;

(Z. 150, M. Abt. 2, 526) Johann Heiffig, Schlachthofgehilfe;

(Z. 154, M. Abt. 2, 527) Karl Mayer, Schlachthofgehilfe;

(Z. 161, M. Abt. 2, 836) Friedrich Barfuß, Kanzleiaspirant;

(Z. 162, M. Abt. 2, 1696) Therese Grafner, Kindergärtnerin;

(Z. 175, M. Abt. 2, 25257/28) Berta Fraunhofer, Tuberkulosehilfsfürsorgerin;

(Z. 176, M. Abt. 2, 25256/28) Stephanie Feitl, Tuberkulosehilfsfürsorgerin;

(Z. 177, M. Abt. 2, 1869) Marie Eigner, Fürsorgerin;

- (Z. 185, M. Abt. 2, 1013) Johann Weber, Erzieher;  
 (Z. 186, M. Abt. 2, 995) Theresie Pazdera, Küchengehilfin;  
 (Z. 187, M. Abt. 2, 1698) Ludwig Karpischeck, Schlachthof-  
 gehilfe;  
 (Z. 197, M. Abt. 2, 623) Josefina Maidl, Tuberkulosehilfs-  
 fürsorgerin;  
 (Z. 198, M. Abt. 2, 1067) Theresie Gzifer, Hausarbeiterin;  
 (Z. 199, M. Abt. 2, 2194) Leopoldine Eger, Kindergärtnerin;  
 (Z. 207, M. Abt. 2, 2272) Stephanie Foges, Fürsorgerin;  
 (Z. 208, M. Abt. 2, 2385) Marie Häfenzagl, Hausarbeiterin;  
 (Z. 209, M. Abt. 2, 2386) Richard Engel, Bauwerkmeister;  
 (Z. 212, M. Abt. 2, 24465/28) Marianne Darböck, Leopoldine  
 Oberleitner, Marie Komfeld, Anna Topf, Barbara Wiesner, Marie  
 Ehrenberger, Franziska Stastny, Theresie Ullmann, Wilhelmine Whtel,  
 Franz Endl, Adolf Galak, Alois Hollaus, Max Liebert, Andreas  
 Pfeifer, Aloisia Hamranek, Alois Bauernfeld, Angestellte des Ver-  
 sorgungshauses Lainz;  
 (Z. 220, M. Abt. 2, 771) Karl Dufil, Schlachthofgehilfe.

## Ausschuß für Ernährungs- und Wirtschaftsangelegenheiten. Bericht

über die Sitzung vom 20. Februar 1929.

Vorsitzende: Die GRe. Grolig, Lötjch und Müller.  
 Amtsf. StR.: Kofrda.

Anwesende: W. Hoß, die GRe. Alt, Marie Bod, Gröbner, Huber, Jng. Dr. Hengl, Körber, Kohl, Kopřiva, Cäcilie Lippa, Merbaur, Pokorny, Suchanek und Witzmann; ferner die Ob. Mag. Re. Dr. Hießmanneder, Dr. Kather, Reutterer, Vet. Amtsdior. Dr. Juritsch und Ob. StadtbauR. Jng. Baumann.

Schriftführer: Verw. Ob. Noär. M u d.

Berichterstatter StR. Kofrda:

(Z. 131, M. Abt. 42, 2761/28.) Der von Hütten nicht beanspruchte Platz auf dem Meißelmarke im 14. Bezirke wird für die Errichtung eines Kleintiermarktes bestimmt.

Berichterstatter GRe. Alt:

(Z. 130, M. Abt. 45, Tr. 948/28.) Die Gemeinde Wien bestimmt als Bauplatz für die Errichtung eines Umspannwerkes und einer Stromgleichrichteranlage im 10. Bezirke die im Plane der M. Abt. 19 vom März 1928, Z. 1593, mit den Buchstaben b e g h (b) rot umschriebene Fläche, das ist 1. die Kat.-Parz. 201/1 in Einl.-Z. 3254, Grundbuch Favoriten, im Ausmaße von 1491,78 m<sup>2</sup>, 2. Teile der Kat.-Parz. 201/6, öffentliches Gut, per 698 m<sup>2</sup> und 3. Teile der Kat.-Parz. 201/2 in Einl.-Z. 2841, Grundbuch Favoriten, per 156 m<sup>2</sup>, und zwar die unter 2. und 3. angeführten Flächen unter den in der Niederschrift vom 15. Jänner 1929, M. Abt. 45, Tr. 984/28, angeführten Bedingungen.

Berichterstatter GRe. Marie Bod:

(Z. 137, M. Abt. 44, 69/2.) Der Gemeinderatsausschuß VI nimmt zur Kenntnis, daß durch die Reinigungsarbeiten in den neuen Amtsräumen (1. Städtisches Amtshaus, Stockwerksaufbau, und 4. Preshgasse) sowie durch die infolge Uebersiedlung verschiedener Abteilungen notwendig gewordener Reinigungsarbeiten der Ansatz pro 1928 der Ausgabe rubrik 608/4 a „Sachaufwand für die Reinigung der Amtsräume in eigenen Gebäuden“ um 3000 S überschritten wird und das Gesamterfordernis somit 75.700 S beträgt. Das Mehrerfordernis selbst wurde auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen, die zu Lasten der Kassenbestände um denselben Betrag erhöht wird.

Nachstehenden Vereinen und Korporationen werden Schul- und Amtsräume unter den vom Magistrate festgesetzten Bedingungen zur Verfügung gestellt:

(Z. 139, M. Abt. 45, S. A. 3348/28) Dem Verbands der sozialistischen Arbeiterjugend Deutschösterreichs in Abänderung der seinerzeit erteilten Bewilligung der Turnsaal an der R. HauptSch. 3. Hebergasse 20 an einem Abend wöchentlich gegen Verzicht auf den Turnsaal der R. B. Sch. 3. Kleiftgasse 12;

(Z. 140, M. Abt. 45, S. A. 902) dem Verbands der sozialistischen Arbeiterjugend Deutschösterreichs der Turnsaal an der R. B. Sch. 2. Czerninplatz 3 an einem Abend wöchentlich;

(Z. 141, M. Abt. 45, S. A. 4931) dem Sportkartell der Arbeiterstudenten Oesterreichs der Turnsaal an der M. Haupt- u. B. Sch. 2. Obere Augartenstraße 38 an zwei Abenden wöchentlich;

(Z. 142, M. Abt. 45, S. A. 4951) dem Fortbildungsschulrate für die fachliche Fortbildungsschule für Modistinnen in Abänderung der seinerzeit erteilten Bewilligung der Turnsaal an der M. Haupt- u. B. Sch. 2. Obere Augartenstraße 38 an einem Abend gegen Verzicht auf jeden Freitag von 18 bis 20 Uhr wöchentlich;

(Z. 148, M. Abt. 45, S. A. 1181/1) dem Verbands der Elternvereine Margaretens in Abänderung der seinerzeit erteilten Bewilligung der Zeichensaal Nr. 63 an der M. Haupt- u. B. Sch. 5. Castelligasse 25 an vier Nachmittagen wöchentlich;

(Z. 149, M. Abt. 45, S. A. 1181) dem Verbands der Elternvereinigungen Margaretens in Abänderung der seinerzeit erteilten Bewilligung der Zeichensaal Nr. 88 an der R. Haupt- u. B. Sch. 5. Embelgasse 46 an drei Nachmittagen wöchentlich;

(Z. 150, M. Abt. 45, S. A. 2563) dem Verbands der Sparer und Kleinrentner Oesterreichs in Abänderung der seinerzeit erteilten Bewilligung der Zeichensaal Nr. 117 an der R. Haupt- u. B. Sch. 6. Hirschengasse 18 an einem Abend wöchentlich;

(Z. 151, M. Abt. 45, S. A. 3801) dem Wiener Arbeiterturnverein in Abänderung der seinerzeit erteilten Bewilligung der Turnsaal an der R. u. M. B. Sch. 10. Laaer Straße 170 an drei Abenden wöchentlich;

(Z. 152, M. Abt. 45, S. A. 456/28) dem Wiener Arbeiterturnverein in Abänderung der seinerzeit erteilten Bewilligung der Turnsaal an der R. Haupt- u. B. Sch. 10. Antonplatz 12 an zwei Abenden wöchentlich;

(Z. 153, M. Abt. 45, S. A. 4613/28) der M. Abt. 7 in Abänderung der seinerzeit erteilten Bewilligung die Räume Nr. 21, 26 und 76 an der R. B. Sch. 11. Molitorgasse 11, und zwar die Räume Nr. 21, 26 und 29 täglich je von 14 bis 18 Uhr, beziehungsweise an Samstagen von 11 bis 16 Uhr, und des Raumes Nr. 76 täglich von 11 bis 18 Uhr, an Samstagen von 11 bis 16 Uhr gegen Verzicht auf Raum Nr. 62;

(Z. 154, M. Abt. 45, S. A. 1781) dem Verbands der sozialistischen Arbeiterjugend Deutschösterreichs in Abänderung der seinerzeit erteilten Bewilligung ein Klassenzimmer an der R. B. Sch. 14. Goldschlagstraße 113 an zwei Abenden wöchentlich;

(Z. 155, M. Abt. 45, S. A. 1504) dem Verbands der sozialistischen Arbeiterjugend Deutschösterreichs in Abänderung der seinerzeit erteilten Bewilligung ein Klassenzimmer an der R. Haupt- u. B. Sch. 15. Friedrichsplatz 4 an vier Abenden wöchentlich;

(Z. 156, M. Abt. 45, S. A. 1893/28) dem Vereine Volks-tümliche Musikpflege in Abänderung der seinerzeit erteilten Bewilligung das Klassenzimmer Nr. 7 an der R. Haupt- u. B. Sch. 16. Grundsteingasse 65 an zwei Abenden wöchentlich;

(Z. 157, M. Abt. 45, S. A. 3045/28) der Privat-Reformmittelschule 16. Bezirk in Abänderung der seinerzeit erteilten Bewilligung der Turnsaal an der R. B. Sch. 16. Kirchstetterngasse 38 an sechs Nachmittagen wöchentlich;

(Z. 158, M. Abt. 45, S. A. 3461) dem Wiener Arbeiterturnverein in Abänderung der seinerzeit erteilten Bewilligung der Turnsaal an der R. B. Sch. 17. Knollgasse 6 an vier Abenden wöchentlich;

(Z. 159, M. Abt. 45, S. A. 2385) dem Vereine „Freie Schule—Kinderfreunde“ der Turnsaal an der R. B. Sch. 17. Hernalsfer Hauptstraße 100 an einem Abend wöchentlich;

(Z. 160, M. Abt. 45, S. A. 3878/28) dem Wiener Arbeiterturnverein in Abänderung der seinerzeit erteilten Bewilligung der

Turnsaal an der N.B.Sch. 18. Leitermayergasse 45 an drei Abenden wöchentlich;

(Z. 161, M.Abt. 45, S. A. 3566/28) der Lehrer-Arbeitsgemeinschaft zur Führung von Jugendheimen und Internaten im 18. Bezirke, der Turnsaal an der N.- u. M.B.Sch. 18. Köhlergasse 9 an zwei Nachmittagen wöchentlich;

(Z. 162, M.Abt. 45, S. A. 2741) dem Fortbildungsschulrate in Wien für die fachliche Fortbildungsschule für Kleidermacherinnen in Abänderung der seinerzeit erteilten Bewilligung der Turnsaal an der M.Haupt- u. B.Sch. 20. Jägerstraße 54 an einem Abend wöchentlich;

(Z. 163, M.Abt. 45, S. A. 2868/28) der Vereinigung sozialistischer Mittelschüler der Turnsaal an der M.B.Sch. 20. Karajangasse 14 an einem Abend wöchentlich;

(Z. 164, M.Abt. 45, S. A. 6833/28) dem Wiener Arbeiterturnverein in Abänderung der seinerzeit erteilten Bewilligung der Turnsaal an der M.Haupt- u. B.Sch. 20. Stromstraße 78 an fünf Abenden wöchentlich;

(Z. 165, M.Abt. 45, S. A. 6832/28) der Volkshochschule Wien-Volkshaus, 16. Bezirk, ein Zeichensaal an der M.Haupt- u. B.Sch. 20. Stromstraße 78 an einem Abend wöchentlich;

(Z. 166, M.Abt. 45, S. A. 4923/28) der M.Abt. 7 in Abänderung der seinerzeit erteilten Bewilligung der Turnsaal mit dem Schulhof und drei Klassenzimmer in der N.B.Sch. 21. Kinzerplatz 9, und zwar der Turnsaal mit dem Schulhof an jedem Montag, Mittwoch und Freitag von 14 bis 17 Uhr und die drei Klassenzimmer Nr. 1, 2 und 3 an jedem Montag bis einschließlich Freitag von 11 bis 18 Uhr und an jedem Samstag von 11 bis 14 Uhr;

(Z. 167, M.Abt. 45, S. A. 2321) dem Wiener Arbeiterturnverein in Abänderung der seinerzeit erteilten Bewilligung der Turnsaal an der N.- u. M.B.Sch. 21. Heldenplatz 3 an zwei Abenden wöchentlich.

#### Ab leh n u n g e n:

(Z. 168, M.Abt. 45, S. A. 2669/28) Sportvereinigung „Altmanndorf“, Turnsaal in der N.B.Sch. 12. Johann Hoffmann-Platz;

(Z. 169, M.Abt. 45, S. A. 5047/28) Turnverein „Makkabi“, Turnsaal in der N.- u. M.B.Sch. 19. Panzergasse 25;

(Z. 170, M.Abt. 45, S. A. 3516/28) I. Brigittenauer Athletiksportklub, Turnsaal einer Schule im 20. Bezirke;

(Z. 171, M.Abt. 45, S. A. 2243/28) Körper Sportvereinigung „Sonnenfreunde“, Turnsaal in der M.Haupt- u. B.Sch. 14. Heindlegasse 5;

(Z. 172, M.Abt. 45, S. A. 1027/28) Verband der jüdisch-sozialistischen Arbeiterjugend Wien, Turnsaal in der N.Haupt- u. B.Sch. 14. Diefenbachgasse 19;

(Z. 173, M.Abt. 45, S. A. 7658/28) Fortbildungsschulrat in Wien, Turnsaal in der M.Haupt- u. B.Sch. 4. Starhemberg-gasse 8.

#### Berichterstatter GR. K o h l:

(Z. 178, M.Abt. 45, Tr. 195/1.) Die Gemeinde Wien kauft von Marie Ott, Emilie Theuringer und Sidonie Schefczik die Liegenschaft Einl.-Z. 414, Grundbuch Landstraße, Kat.-Parz. 1823/1, mit 755 m<sup>2</sup> und Kat.-Parz. 1824/1 mit 54 m<sup>2</sup>, zusammen somit 809 m<sup>2</sup>, mit dem Hause 3. Erdbergstraße 84 um 16.000 S und unter folgenden Bedingungen: 1. Die Liegenschaft wird übergeben und übernommen, wie sie liegt und steht, vollkommen satz- und lastenfrei übertragen. 2. Vom Verkaufspreis ist der Betrag von 2000 S binnen acht Tagen nach Verständigung der Verkäufer über die Annahme des Angebotes durch den Gemeinderatsausschuß VI gegen Einhäufigung des Beschlusses über die angemerzte Rangordnung der beabsichtigten Veräußerung und gegen die Einhäufigung des einverleibungsfähigen unterfertigten Kaufvertrages fällig. Der Rest des Kaufschillings ist binnen acht Tagen nach Einverleibung des Eigentumsrechtes der Gemeinde Wien fällig. Der Kaufpreis wird im Kaufvertrage quittiert. 3. Beide Teile verzichten auf das Rechtsmittel, den Vertrag wegen Verletzung über die Hälfte des wahren Wertes anzufechten. 4. Sämtliche mit diesem Rechtsgeschäfte und seiner grundbücherlichen Durchführung verbundenen Kosten, Gebühren

und Abgaben, insbesondere die Uebertragungsgebühr samt Zuschlägen und die Wertzuwachsabgabe, trägt die Käuferin. Die Legalisierungskosten und die Kosten einer eventuellen rechtsfreundlichen Vertretung der Verkäufer gehen zu Lasten der Verkäufer.

#### Berichterstatter GR. K o p ř i v a:

(Z. 132, M.Abt. 42, 339.) Die Reinigung der Amtsräume im neu errichteten Marktaufsichtsgebäude 11. Lorystraße wird der Gisela Demlebauer gegen ein im nachhinein zahlbares Monatspauschale ab 1. Februar 1929 übertragen.

(Z. 181, M.Abt. 45, B. 5756/28.) Die Ausscheidung des an der Nordportalstraße im 2. Bezirke gelegenen Magazines 20, Teil der Kat.-Parz. 1755/10, Leopoldstadt, in n.-ö. Landt.-Einl.-Z. 247 aus dem Besitzstande und der Verwaltung der Lagerhäuser der Stadt Wien und die Uebernahme in die Verwaltung der M.Abt. 45 werden genehmigt. Die Vermietung dieses Magazines an den Wiener Trabrennverein wird unter den im Berichte vom 14. Dezember 1928 enthaltenen Bedingungen genehmigt.

#### Berichterstatter GR. L ö t s c h:

(Z. 138, M.Abt. 45, Tr. 342.) Die Gemeinde Wien kauft von Architekt Adolf Wagner die im Grundbuche Wieden unter Einl.-Z. 690 inliegende Kat.-Parz. 888 im Katastralausmaße von 418 m<sup>2</sup> um den Pauschalbetrag von 22.000 S und unter nachstehenden Bedingungen: 1. Der Kaufpreis ist binnen drei Tagen nach Einverleibung des Eigentumsrechtes der Gemeinde Wien fällig und im Kaufvertrage zu quittieren. 2. Die Liegenschaft ist der Käuferin frei von Pfandrechten, Lasten und allen ihr dingliche Haftung in Anspruch nehmenden Abgaben, wie Zwangsanleihe, Vermögensabgabe u. dgl., zu übertragen und, wie sie liegt und steht, zu übergeben. 3. Beide Vertragsteile verzichten einverständlich auf das Recht, diesen Vertrag wegen Verletzung über die Hälfte des wahren Wertes anzufechten. 4. Die mit der Errichtung und grundbücherlichen Durchführung des Rechtsgeschäftes verbundenen Kosten, Gebühren und Abgaben, insbesondere die Wertzuwachsabgabe und die Uebertragungsgebühr samt Zuschlägen, trägt die Käuferin. 5. Die Kosten einer allfälligen rechtsfreundlichen Vertretung und der Legalisierung gehen zu Lasten des Verkäufers.

(Z. 143, M.Abt. 45, Tr. 1139/28.) Die Gemeinde Wien nimmt den von der durch Dr. Max Neuda, Rechtsanwalt, vertretenen Berta Holländer erklärten Verzicht an auf die ihr zukommende Uebertragung des Eigentumsrechtes an einem Sechzehntelanteil an der Liegenschaft Einl.-Z. 444, Grundbuch Margareten, bestehend aus der Kat.-Parz. 1213, mit dem Hause 5. Schönbrunner Straße 28, ferner an einem Dreißigstelanteil an der Liegenschaft Einl.-Z. 1203, bestehend aus der Kat.-Parz. 97, Bauarea, mit dem Hause 9. Basagasse 28 und endlich an einem Sechsunneunzigstelanteil an der Liegenschaft Einl.-Z. 299, Grundbuch Innere Stadt, bestehend aus der Kat.-Parz. 914 mit dem Hause 1. Franziskanerplatz 3, und zwar unter nachstehenden Bedingungen: 1. Die Gemeinde Wien zahlt an Berta Holländer für diesen Verzicht einen Betrag von 1750 S zu Händen des Dr. Max Neuda binnen acht Tagen nach Annahme dieses Verzichtes durch die Gemeinde Wien. 2. Mit der Annahme dieses Verzichtes auf die Uebertragung des Eigentumsrechtes an den bezeichneten Hausanteilen erlischt auch jede Verpflichtung der Berta Holländer, der Gemeinde Wien einen Teil der an Therese Hancz bezahlten Rente per 25 S monatlich zu ersetzen. 3. Beide Teile verzichten einverständlich auf das Recht, diesen Vertrag wegen Verletzung über die Hälfte des wahren Wertes anzufechten. 4. Allfällige mit diesem Rechtsgeschäfte verbundenen Kosten und Gebühren trägt die Gemeinde Wien; die Kosten der rechtsfreundlichen Vertretung der Berta Holländer und die Kosten der Legalisierung der Unterschrift trägt Berta Holländer allein.

#### Berichterstatter GR. S u c h a n e l:

(Z. 145, M.Abt. 44, 69/8.) Der Gemeinderatsausschuß VI nimmt zur Kenntnis, daß infolge von Lohnregulierungen für die Bäcker, beziehungsweise Erhöhung der Transportkosten infolge Steigerung des Umsatzes die Ansätze pro 1928 nachstehender Kreditposten des Sondervoranschlages Nr. 50 „Bäckerei“ (Ausgabrubrik 605/1), und zwar: der Kreditpost 1a „Gehalte und Löhne“ um weitere

2000 S, der Kreditpost 1 c „Aufwandgebühren und sonstige Nebenbezüge“ um 1000 S sowie der Kreditpost 2 d „Transportkosten“ um 6000 S überschritten werden und die Gesamterfordernisse demnach 148.750 S, 38.850 S und 60.690 S betragen. Die Mehrerfordernisse selbst finden in Mehreinnahmen auf Einnahmepost 1 „Regiebeitrag aus dem Wert der Leistungen des Betriebes“ desselben Sonderveranschlagtes ihre materielle Deckung.

(Z. 176, M. Abt. 45, Tr. 2040/28.) Zur Behebung des auf der Liegenschaft Einl.-Z. 1438, Ober-Döbling haftenden Bauverbotes bis zur entsprechenden Arondierung überläßt die Gemeinde Wien Betty Ferge und Miteigentümern den im Teilungsplane des Ing. Theodor Kawill vom 26. Oktober 1928, G.-Z. 700 rot lasierten und mit den Buchstaben b d g f (b) umschriebenen Teil der Kat.-Parz. 704/1, Einl.-Z. 484, Ober-Döbling, im Ausmaße von 1982 m<sup>2</sup> lastenfrei unter nachstehenden Bedingungen: 1. Betty Ferge und Miteigentümer überlassen der Gemeinde Wien den im genannten Plane grün lasierten und mit den Buchstaben a b c (a) umschriebenen Teil der Kat.-Parz. 701/2, Einl.-Z. 1438, Ober-Döbling, im Ausmaße von 1982 m<sup>2</sup> im Tauschwege gebühren-, saß- und lastenfrei als Baugrund. 2. Eine Baraufzahlung wird von keinem der beiden Vertrags-teile geleistet. 3. Beide Vertrags-teile verzichten einverständlich auf das Recht, diesen Vertrag wegen Verletzung über die Hälfte des wahren Wertes anzufechten. 4. Sämtliche mit der Errichtung und grundbücherlichen Durchführung dieses Rechtsgeschäftes verbundenen Kosten, Gebühren und Abgaben, insbesondere die Vermögensübertragungs-gebühr samt Zuschlägen und die etwa zur Vorschreibungen gelangende Wertzuwachsabgabe, sowie die Kosten der Trennungspläne, der Legalisierung und einer allfälligen rechtsfreundlichen Vertretung tragen Betty Ferge und Miteigentümer.

(Z. 179, M. Abt. 45, Tr. 1313/28.) Die Gemeinde Wien überläßt der gemeinnützigen Familienhäuser Bau- und Wohnungsgenossenschaft „Ostmark“ in Wien, registrierte Genossenschaft m. b. H. zur Ergänzung der ihr gehörigen Liegenschaft Einl.-Z. 163, Grundbuch Lainz, Kat.-Parz. 274/66 den im Plane des Ing. Egon Magyar vom 14. August 1928, G. Z. 938 mit den Buchstaben l u i (l) umschriebenen rot lasierten Teil der Kat.-Parz. 274/91, öffentliches Gut Lainz, im Ausmaße von 12677 m<sup>2</sup> unentgeltlich und unter nachstehenden Bedingungen: 1. Gleichzeitig mit der Durchführung dieses Rechtsgeschäftes tritt die gemeinnützige Familienhäuser Bau- und Wohnungsgenossenschaft „Ostmark“ die im genannten Plane mit den Buchstaben u e w v (u) und p m f l (p) umschriebenen gelb lasierten Grundflächen, Teile der provisorischen Kat.-Parz. 274/66 im Ausmaße von je 255 m<sup>2</sup> unentgeltlich und lastenfrei als Platz-, beziehungsweise Straßengründe ab und überträgt sie in das Verzeichnis über das öffentliche Gut. 2. Sämtliche mit dem Rechts-geschäfte und seiner grundbücherlichen Durchführung verbundenen Kosten, Gebühren und Abgaben, sowie die Kosten der Trennungs-pläne und der Legalisierung trägt die Genossenschaft „Ostmark“.

Berichterstatter **GR. W i s m a n n:**

(Z. 135, M. Abt. 45, Tr. 992/2.) Zwischen der Gemeinde Wien und Leopoldine Dörr als bevollmächtigten Vertreterin des Friedrich Kornfeld und dem Alfred Kornfeld, 12. Hezendorfer Straße 64, wird nachstehendes Übereinkommen geschlossen: Die Gemeinde Wien kauft von Friedrich Kornfeld das diesem gehörige Viertel und von Alfred Kornfeld gleichfalls das diesem gehörige Viertel der Liegenschaft Einl.-Z. 204, Grundbuch Hezendorf, bestehend aus der Kat.-Parz. Nr. 235/1, Bauarea mit dem darauf befindlichen Hause, 12. Hezendorfer Straße 64, und der Kat.-Parz. 234, Garten, und der Kat.-Parz. 235/2, Garten, im Ausmaße von 795 m<sup>2</sup> um den Pauschalpreis von 4500 S und unter nachstehenden Bedingungen: 1. Der Kauf-

preis wird in zwei Raten, und zwar die erste Rate im Betrage von 1000 S nach Unterfertigung des Kaufvertrages und nach Vorlage des Beschlusses über die erfolgte Anmerkung der Rangordnung für die beabsichtigte Veräußerung, der Restbetrag von 3500 S nach grundbücherlicher Einverleibung des Eigentumsrechtes der Gemeinde Wien bar gezahlt, worüber im Kaufvertrage quittiert wird. Die Auszahlung hat an Leopoldine Dörr für Friedrich Kornfeld und an Alfred Kornfeld im Verhältnis zu ihren Liegenschaftsanteilen zu erfolgen. 2. Die Liegenschaft wird, wie sie liegt und steht, vollkommen saß- und lastenfrei übertragen. 3. Beide Vertrags-teile verzichten einverständlich auf das Recht, diesen Vertrag wegen Verletzung über die Hälfte des wahren Wertes anzufechten. 4. Sämtliche mit diesem Rechts-geschäfte und seiner grundbücherlichen Durchführung verbundenen Kosten und Gebühren, insbesondere die Vermögensübertragungs-gebühr und die Wertzuwachsabgabe tragen Käuferin und Verkäufer je zur Hälfte; die Kosten der Legalisierung der Unterschriften der Verkäufer und die Kosten einer allfälligen, rechtsfreundlichen Vertretung derselben gehen zu Lasten der Verkäufer.

(Z. 175, M. Abt. 45, Tr. 1355/28.) Zur Behebung des auf der Liegenschaft Einl.-Z. 807, Lainz, bestehend aus den Kat.-Parz. Nr. 221/25, 221/26 und 224/5, haftenden Bauverbotes wegen Mangels an Straßengrund überträgt die Gemeinde Wien die in ihrem Privateigentume befindliche, im Plane der M. Abt. 19 vom November 1928, Z. 6297/28 grün schraffierte Kat.-Parz. 224/7 in Einl.-Z. 218, Lainz, im Ausmaße von 5941 m<sup>2</sup> als Straßengrund lastenfrei in das Verzeichnis des öffentlichen Gutes unter nachstehenden Bedingungen: 1. Josef und Marianne Mikolajschek zahlen binnen drei Tagen nach Verständigung von der Genehmigung ihres Anbotes der Gemeinde Wien eine Schadloshaltung von 150 S, welcher Betrag beim Zentral-rechnungsamt der Gemeinde Wien zu erlegen ist. 2. Sämtliche mit diesem Rechts-geschäfte und seiner grundbücherlichen Durchführung verbundenen Gebühren, Kosten und Abgaben, insbesondere die Ueber-tragungs-gebühr samt Zuschlägen, die Kosten der Trennungspläne, der Legalisierung und einer allfälligen rechtsfreundlichen Vertretung tragen Josef und Marianne Mikolajschek. 3. Durch dieses Ueber-einkommen wird dem Ergebnis der Bauverhandlung in keiner Weise vorgegriffen.

Die Magistratsanträge zu nachstehenden Geschäftsstücken werden genehmigt und dem Gemeinderate vorgelegt:

Berichterstatter **GR. M i t:**

(Z. 174, M. Abt. 45, Tr. 744.) Ankauf von Baugründen zwischen Triester Straße und verlängerter Reikreichgasse (südlich der Wasserturmsiedlung) im 10. Bezirke durch die Gemeinde Wien von der Union Baumaterialien-gesellschaft.

Berichterstatter **GR. G r o l i g:**

(Z. 177, M. Abt. 45, Tr. 404/2, 3.) Ankauf von Baustellen an der Embel-, Fendi- und Obere Amtshausgasse im 5. Bezirke durch die Gemeinde Wien von der Wiener Baukreditbank.

Berichterstatter **GR. S u c h a n e k:**

(Z. 133, M. Abt. 45, Tr. 1709.) Ankauf von Baustellen an der Maroltingergasse—Wiesberggasse und Lorenz Mandlgasse im 16. Bezirke durch die Gemeinde Wien von Ferdinand und Emilie Konwallin.

Berichterstatter **GR. W i s m a n n:**

(Z. 144, M. Abt. 45, Tr. 1495/28.) Ankauf von Baugründen durch die Gemeinde Wien von der Verlassenschaft nach Karl Hannauer und Konsorten an der Süßgasse—Reißelstraße—Wurmsergasse sowie eines Baustellenteiles an der Wurmsergasse von der Verlassenschaft nach Karl Hannauer.

Feuer- und Einbruch-  
versicherung  
Glasbruchversicherung  
Unfall- und Haft-  
pflichtversicherung

**Gemeinde Wien**  
**Städtische Versicherungs-Anstalt**  
Direktion: Wien, I. Bez., Tuchlauben Nr. 8  
Telephon: U-27-5-40.

Auto-  
Casco-Versicherung  
Maschinenbruch- und  
Transportversicherung  
Lebens- und Renten-  
versicherung

# TERRANOVA



## Edelputz

verbreitetster, hochwertiger, seit 1893 eingeführter Trockenmörtel für **Fassaden u. Innenräume**

Hunderte von Tönungen für jeden Geschmack. Schöne Kornwirkung, hohe Wetterfestigkeit, Sparsamkeit im Verbrauch. Wasserabweisende Eigenschaften.

# Terranova-Industrie

Gesellschaft m. b. H.

Werk: NEU-ERLAA  
Station: Vösendorf-Siebenhirten d. W. L. B.  
Telephon: Nr. U-47-4-61.

Zentrale: WIEN I.,  
Schwarzenbergplatz Nr. 18.  
2437 Telephon: Nr. U-46-5-25.

## Bezirksvertretungen.

Sitzungen:

Sieging: 9. März, 4 Uhr.  
Fünfhäuser: 7. März, 6 Uhr.

## Baubewegung

vom 2. bis 5. März 1929.

Gesuche um Baubewilligungen.

Neubauten.

2. Bezirk: Wohnhaus, Landelmarktgasse, von der Gemeinde Wien, M. Abt. 15 a (3835).  
18. Bezirk: Einstöckiges Wohn- und Geschäftshaus, Krottenbachstraße, Einl.-Z. 336, Neustift am Walde, von Franziska Hennewald, Bauführer Franz Bötz, Bm. (28).

Verschiedene Bauten.

2. Bezirk: Verkaufshütte, Behlitzstraße vor Stadlauer Brücke, von Aloisia Mikulic, Bauführer August Wondra, Bm. (3721).  
" " Kesselhaus, Hafenzufahrtsstraße 21, von der Oil Trading Comp., Bauführer Oesterr.-ung. Baugesellschaft (3941).  
3. Bezirk: Autogarage, Fasangasse 17, von Fanny & Elise Beinl, Bauführer Franz Wawrla, Bm. (3741).  
" " Motorradgarage, Keilgasse 2, Bauführer Franz Wawrla, Bm. (3742).  
" " Autogarage, Landstraße Hauptstraße 65, von Direktor Josef Grad, Bauführer Bauges. Woyt & Hellmich (3966).  
6. Bezirk: Portal, Mariahilfer Straße 115, von Desider Schubert, Bauführer Bauunter. Mucha & Schnell (3827).  
9. Bezirk: Erweiterung des Aufzugsschachtes, Nussdorfer Straße—Alferbachstraße, vom Brauhause der Stadt Wien, Bauführer Ing. Christ. Jahn, Bm. (3821).  
10. Bezirk: Hausbeförgerwohnung, Arsenal, Objekt 1, Bauführer Ing. A. Stigler & A. Rous, Bm. (3895).  
11. Bezirk: Glasveranda, Kleingartenanlage des Arbeiter Schrebergartenvereines Favoriten am Laaer Berg, vom Arbeiter-Schrebergartenverein Favoriten, Bauführer Christoph Jahn, Bm. (798).  
" " Wohnung und Stall, Am Kanal, Konstr.-Nr. 463, von Franz Ellenar, Bauführer Adolf Swoboda, Bm. (104).  
" " Küche und Schuppen, Brambillagasse 20, von Otto und Anna Fischer, Bauführer Ing. Hans Richter, Bm. (767).  
" " Hölzerne Verkaufshütte, Kaiser-Ebersdorfer Straße, Gte Zinnergasse, Kat.-Parz. 294, von Marie Amon, Bauführer August Höniger, Bm. (737).  
18. Bezirk: Verkaufshütte, Johann Nepomuk Vogl-Platz (Markt), von Juliane Schmetits, Bauführer Mucha & Schnell, Bm. (30).  
" " Verkaufshütte, Johann Nepomuk Vogl-Platz (Markt), von Marie Neuwirth, Bauführer Mucha & Schnell, Bm. (31).  
" " Gartenhaus, Einl.-Z. 1035, Böbleinsdorf, von Leopold Mühlbauer, Bauführer Franz Köhler, Bm. (32).

Adaptierungen.

1. Bezirk: Hoher Markt 3, A. Figer, Bm. (3744).  
" " Hohenstaufengasse 6, V. Altmann, Bm. (3832).

1. Bezirk: Gonzagagasse 11, Ing. Franz Kössner, Bm. (3931).  
2. Bezirk: Untere Augartenstraße 18, F. S. Buchwald, Bm. (3807).  
" " Handelskai 130, Ad. Seeleithner, Bm. (3824).  
3. Bezirk: Mohngasse 2, Breitenacker, Bm. (3759).  
5. Bezirk: Rechte Wienzeile 95/97, Ing. Christoph Jahn, Bm. (3733).  
6. Bezirk: Stumpergasse 62, Ing. Stigler & A. Rous, Nachf. A. Bügler & F. Jakob, Bm. (3808).  
" " Mariahilfer Straße 81, Arnold Barber, Bm. (3822).  
7. Bezirk: Neustiftgasse 35, Ing. Karl Weiner, Bm. (3718).  
" " Stiftgasse 2, Ing. Rudolf Ullmann, Bm. (3816).  
" " Mariahilfer Straße 80, A. Barber, Bm. (3887).  
9. Bezirk: Bähringer Straße 18, V. Sallatmeyer, Bm. (3888).  
" " Althanplatz 7 a, Ing. Gustav Orglmeister, Bm. (3927).  
" " Müllnergasse 5, Ing. Theodor Gieffmann, Bm. (3985).  
11. Bezirk: Kopalgasse 35, Karl Pöninger, Bm. (795).  
20. Bezirk: Ballensteinstraße 21, Oskar Remhart, Bm. (3891).  
" " Dresdner Straße 77, Emilian Czernak, Bm. (3983).

## Arbeiten und Lieferungen.

Die Behelfe (Pläne, Profile, Ausmaße, Kostenanschläge, Bedingungen usw.) können, falls nicht etwas anderes angegeben ist, in der betreffenden Magistratsbauabteilung während der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden. — Die Bedingungen können, insofern sie überhaupt verkäuflich sind, bei der städtischen Hauptkasse zu den festgesetzten Preisen bezogen werden. — Die Angebote sind in der in den Bedingungen vorgeschriebenen Form zu überreichen. — Auf verspätet einlangende oder nicht vorschriftsmäßig abgefasste Angebote wird keine Rücksicht genommen. — Der Gemeinde bleibt die freie Auswahl unter den Bewerbern, aber auch die Ablehnung aller Angebote gewahrt. — Nähere Auskünfte werden in der betreffenden Magistratsabteilung erteilt.

### Anbotauschreibungen.

M. Abt. 15 a, 511—513

Erdb-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten.

Anbotverhandlung am 14. März, 9 Uhr Wohnhausbau 12, Michholzgasse, Baulos I, II und III, 10 Uhr Baulos VIII, 1/10 Uhr 12, Hohenbergstraße, II. Bauteil, in der M. Abt. 15 a, 1. Rathaus, Mezzanin, Tür 39.

M. Abt. 15 b, 451, 452.

Wohnhausbau 18, Hofgasse.

Anbotverhandlung am 18. März, 9 Uhr Malerarbeiten, 1/10 Uhr Dachdeckerarbeiten, in der M. Abt. 15 b, 1. Rathaus, Mezzanin, Tür 37.

M. Abt. 27 b, 7062/28.

Wohnhausbau 10, Kennergasse.

Anbotverhandlung am 18. März, 9 Uhr Gas-, Wasserleitungs- und Abortanlagen, 10 Uhr elektrische Installationsarbeiten, in der M. Abt. 27 b, 1. Rathaus, Mezzanin, Stiege 8, bzw. 10, Tür 21.



Telephon  
B-33-2-38

## DUROMIT

DER BODENBELAG FÜR ALLER-SCHWERSTE BEANSPRUCHUNG  
Generalvertretung für Österreich  
Wien, XV. Bez., Langmaisgasse Nr. 7

Pläne sowie alle Arten Zeichnungen werden maßstäblich genau, ein- u. mehrfarbig, prompt u. sauber gedruckt. Riesenformat 120 x 170 Technische Papiere zu Fabrikpreisen " " Musterbuch kostenlos

Lichtpausen- u. Plandruckanstalt Liepolt & Jally

WIEN, VII., STIFTGASSE 21

TELEPHON 354-28

Amtlich bestätigt frostschützend!



Amtlich bestätigt frostschützend!  
2408

**Oesterreichische Ceresitgesellschaft Adolf Fischer & Söhne**  
Wien, XIX., Eisenbahnstraße 61.  
Telegraphenadresse: Ceresit Wien.      Telephon Nr. A-13-1-46.

**FAVORITNER HOLZVERARBEITUNG**  
GES. m. b. H. 2246

HERSTELLUNG SÄMTLICHER BAU-, PORTAL-, MÖBEL-  
TISCHLERARBEITEN UND INNENEINRICHTUNGEN

WIEN, X., SCHLEIERGASSE NR. 17, OBJEKT I u. K  
Straßenbahnlinie 67. — TELEPHON 56-5-45 SERIE.

M. Abt. 31, 5800/28.

**Umbau des Hauptunratskanales**

in der Braunhubergasse zwischen Simmeringer Hauptstraße und Lorygasse und in der Hugogasse zwischen Dr.-Nr. 1—18 im 11. Bezirke.

Kostenanschlag (Tarifpreise 1912): Erd- und Baumeisterarbeiten 25.148'68 K.

Anbotverhandlung am 3. April, 10 Uhr, in der M. Abt. 31, 7. Hermannngasse 24/28, 2. Stiege, 2. Stock.

**Kalendarium.**

Die in Klammern beigefetzte Zahl bezeichnet jenes Heft des Amtsblattes, in dem die Anbotauschreibung ausführlich enthalten ist.

- 7. März,  $\frac{1}{2}$  9 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Zimmermalerarbeiten für den Wohnhausbau 2. Döbbsstraße 15/21 (Heft 17).
- 7. März, 10 Uhr. (M. Abt. 31.) Umbau eines Hauptunratskanales in der Rienöhlgasse zwischen Kleinschmidgasse und Baaggasse im 4. Bezirke (Heft 16).
- 8. März. Wohnhausbau 19. Prälatenkreuzgasse. (M. Abt. 15 b.)  $\frac{1}{4}$  9 Uhr Zimmermannsarbeiten,  $\frac{1}{4}$  10 Uhr Anstreicherarbeiten,  $\frac{1}{2}$  10 Uhr Spenglerarbeiten,  $\frac{1}{4}$  10 Uhr Glaserarbeiten, 10 Uhr Ziegeldeckerarbeiten (Heft 17).
- 8. März, 9 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Spenglerarbeiten für den Wohnhausbau 4. Bezvalgasse 1 (Heft 15).
- 8. März,  $\frac{1}{4}$  11 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Wohnhausbau 12. Neuwallgasse 4 (Heft 17).
- 11. März, 9 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Schlosser (Gewichts)arbeiten für den Wohnhausbau 12. Gaudenzdorfer Gürtel (Heft 18).
- 11. März. Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten. (M. Abt. 15 a.)  $\frac{1}{4}$  10 Uhr für 10. Buchsbaumgasse,  $\frac{1}{4}$  10 Uhr für Schrankenberggasse (Heft 18).
- 11. März. Wohnhausbau 18. Hodegasse. (M. Abt. 15 b.) 10 Uhr Spenglerarbeiten,  $\frac{1}{4}$  11 Uhr Zimmermannsarbeiten,  $\frac{1}{4}$  11 Uhr Anstreicherarbeiten (Heft 18).
- 12. März. Wohnhausbau 12. Gaudenzdorfer Gürtel. (M. Abt. 27 b.) 10 Uhr elektrische Installation, 11 Uhr Gas-, Wasserleitungs- und Abortinstallation (Heft 18).
- 13. März, 9 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Spenglerarbeiten für den Wohnhausbau 10. Gudrunstraße (Heft 18).
- 13. März. Wohnhausbau 4. Bezvalgasse 1. (M. Abt. 27 b.) 9 Uhr Gas-, Wasserleitungs- und Abortinstallation, 10 Uhr elektrische Installation (Heft 18).
- 13. März,  $\frac{1}{4}$  10 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Baumeisterarbeiten für den Wohnhausbau 11. Römersthalgasse (Heft 18).
- 14. März. Wohnhausbau 2. Schüttaustraße. (M. Abt. 15 a.)  $\frac{1}{4}$  9 Uhr Dachdeckerarbeiten für Bauteil B,  $\frac{1}{4}$  9 Uhr Spenglerarbeiten für Bauteil A (Heft 18).

- 14. März. Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten. (M. Abt. 15 a.) 9 Uhr Wohnhausbau 12. Michholzgasse, Baulos I, II und III,  $\frac{1}{4}$  10 Uhr Baulos VIII,  $\frac{1}{2}$  10 Uhr 12. Hohenbergstraße, II. Bauteil (Heft 19).
- 14. März, 10 Uhr. (M. Abt. 31.) Umbau eines Hauptunratskanales in der Großen Pfarrgasse von der Großen Sperlgasse bis zur Laborstraße im 2. Bezirke (Heft 16).
- 18. März. Wohnhausbau 18. Hodegasse. (M. Abt. 15 b.) 9 Uhr Malerarbeiten,  $\frac{1}{4}$  10 Uhr Dachdeckerarbeiten (Heft 19).
- 18. März. Wohnhausbau 10. Kennergasse. (M. Abt. 27 b.) 9 Uhr Gas-, Wasserleitungs- und Abortanlagen, 10 Uhr elektrische Installationsarbeiten (Heft 19).
- 19. März, 10 Uhr. (M. Abt. 31.) Umbau des Hauptunratskanales in der Herndlögasse, zwischen Gudrunstraße und Bernerstorfergasse und am Bieländplatz im Zuge der Erlachgasse zwischen Herndlögasse und Bieländgasse im 10. Bezirke (Heft 18).
- 20. März, 10 Uhr. (M. Abt. 31.) Umbau eines Hauptunratskanales in der Schottensfeldgasse von der Burggasse bis zur Randslgasse im 7. Bezirke (Heft 18).
- 21. März, 10 Uhr. (M. Abt. 31.) Umbau der Hauptunratskanäle in der Türkenstraße von der Hahngasse bis zur Währinger Straße und in der Schlidgasse von der Türkenstraße bis Schlidgasse Dr.-Nr. 3 im 9. Bezirke (Heft 18).
- 21. März,  $\frac{1}{4}$  11 Uhr. (M. Abt. 31.) Umbau des Hauptunratskanales in der Pazmanitengasse von der Darwingasse bis zur Gabelsbergergasse und in der Volkertstraße von der Pazmanitengasse bis Dr.-Nr. 14 im 2. Bezirke (Heft 18).
- 26. März, 10 Uhr. (M. Abt. 31.) Umbau des Hauptunratskanales in der Waldgasse zwischen der Quellenstraße und Favoritenstraße im 10. Bezirke (Heft 18).
- 3. April, 10 Uhr. (M. Abt. 31.) Umbau des Hauptunratskanales in der Braunhubergasse zwischen Simmeringer Hauptstraße und Lorygasse und in der Hugogasse zwischen Dr.-Nr. 1—18 im 11. Bezirke (Heft 19).

**Ergebnisse.**

Die mit \*) bezeichneten Anbote sind sämtlich noch nicht durchgerechnet, daher sind die Preise nicht endgültig.

Kanalneubau in der Camillianergasse in der unbenannten Gasse von der Camillianergasse bis zur Versorgungshausstraße im 13. Bezirke.

Anbotverhandlung am 26. Februar.

Es offerierten mit 1000 Prozent Aufzahlung: Stabil-Baugesellschaft m. b. H. 1950; Hans Behethofer 1980; Hans Deutsch 2000; Gottfried Lemböck 2100; Vaterländische Baugesellschaft A.-G. 2170; Oskar Gladt 2200; Schreiner & Komp. 2200; Ing. Langfelder & Komp. 2200; Wiener Baugesellschaft 2250; Viktor Kronsteiner 2280; Alois Zierl & Komp. 2300; Josef Tatacs & Komp. 2380; Josef Pinter & Komp. 2400; Ing. Karl Aueried & Komp. 2500.

**Ingersoll-Rand**

Gesellschaft m. b. H. 2389

Wien, II., Afrikanergasse 3. Tel. R-40-2-67, R-49-2-61.

Fahrbare Kompressoranlagen, Stampfer, Pflasteraufbrecher, sofortige Lieferung ab Wiener Lager.

**J. Steinbichler & Co.**

Fassaden aller Art 2336

Spezialist in Edelputz-, Kunststein- u. Weißarbeiten  
Wien, XI., Leberstraße 82, Telephon U-19-2-36  
Holzhandel en gros.

**Wohnhausbau 10. Fernerstorfergasse.\*)**

Anbotverhandlung am 28. Februar.

Es offerierten mit Nachlaß in Prozenten für die Spenglerarbeiten: Adolf Hertzenberger 10; Franz Schneider 10; Viktor Ohmelicet 11; Karl Schuhmann 7; Leopold Stopriva & Sohn 12; Leopold Matoušek 14; Ignaz Štopel 6; Ing. Gustav Kojšer 10; Anton Keutireg 8; Leopold Hubner 15; „Wiemeq“ 13; Friedrich Klatte 12; Franz Stern 12;

für die Anstreicherarbeiten (a = Arbeit, b = Material): Franz Benesch a und b 2; „Grundstein“ a und b Kostenanschlagspreise; Robert Blümel a 3, b Kostenanschlagspreise; Ignaz Desterreicher a und b Kostenanschlagspreise; Franz Eigner a und b Kostenanschlagspreise; Walter Bernhard a und b Kostenanschlagspreise; Matth. Stanto a und b Kostenanschlagspreise; Edmund Lang a und b Kostenanschlagspreise; Karl Köpfer a und b Kostenanschlagspreise; Karl Scherbaum a 6, b 4; Franz Sudewitter & Komp. a Kostenanschlagspreise, b 2; Hugo Riha a Kostenanschlagspreise, b 2; Alexander Riffel a 2, b Kostenanschlagspreise; Alois Diller a 2, b 3; Anton Huber a 3, b 2; Leopold Spieller a und b Kostenanschlagspreise; Karl Vogl & Komp. a Kostenanschlagspreise, b 4; C. M. Meißel & Komp. a und b 2; Heinrich Kumpf a und b Kostenanschlagspreise; Franz Wagner a 14 Aufz., b Kostenanschlagspreise; Eugen Schütz a und b Kostenanschlagspreise; August Petschar a 3, b 2; Anton Schafarik a 5, b 4; Rudolf Züttner a und b Kostenanschlagspreise; Alois Kolb a 2, b 3; Anton Krusz a 2, b Kostenanschlagspreise; Alois Danek a und b 3; Johann Adamek a und b 2; Karl Bazant a 2 Aufz., b Kostenanschlagspreise; Anton Hochreiter a und b Kostenanschlagspreise; „Amag“ a und b Kostenanschlagspreise; L. Kubiczek a und b Kostenanschlagspreise;

für die Dachdeckerarbeiten: Max Gärtner a 8, b 30 Aufz.; „Grundstein“ a 2, b 3; Jakob Hrdlicka Anbot unvollständig; Hans Heigl a 2, b 30 Aufz.; Leopold Riccius a 5, b 15 Aufz.; Josef Brunner a 8, b 10 Aufz.; Leopold Haumer a 5, b Kostenanschlagspreise; Hugo Rüdwa a 10, b 40 Aufz.

**Schlosserarbeiten für den Wohnhausbau 3. Rhungasse 20.\*)**

Anbotverhandlung am 1. März.

Es offerierten in Schilling: Johann Hauswirth 6414.50 (nur Beschlag); Benzel Mit 10.415.30; Johann Stregal 8652.10; „Wiemeq“ 12.564.10; Ignaz Krausz & Komp. 12.584.10; Karl Moser 9155.10; Josef Dolub 8679.40; Matthias Kubesch 6538.90 (nur Gewicht); Leopold Stopriva & Sohn 10.178.25; Wilhelm Jahoda 10.159; Anton Wiesers Söhne 10.236.90; Florian Oberil 10.769.40; Heinrich Sedlacek 10.743.40.

**Anstreicherarbeiten für Wohnhausbauten.\*)**

Anbotverhandlung am 4. März.

Es offerierten für 2. Schüttaustraße, Block A, mit Nachlaß in Prozenten (a = Arbeit, b = Material): Ignaz Desterreicher a und b Kostenanschlagspreise; Anton Schafarik a 3, b 4; Franz Jilek jun. a und b Kostenanschlagspreise; Alexander Riffel a 2, b Kostenanschlagspreise; Karl Scherbaum a 4, b 3; Friedrich Quante a und b Kostenanschlagspreise; Edmund Lang a und b Kostenanschlagspreise; Anton Huber a und b 2; Karl Hanel a + 3, b Kostenanschlagspreise; Karl Köpfer a und b Kostenanschlagspreise; Franz Eigner a und b Kostenanschlagspreise; Danek & Fischer a und b 3; Alois Kolb a 2, b 3; Karl Vogl & Komp. a Kostenanschlagspreise, b 4; August Petschar a 3, b Kostenanschlagspreise; Matthäus Stanto a und b Kostenanschlagspreise; Franz Weidl a und b 2; Hans Gros a + 1/2, b 3; L. Kubiczek a 2, b Kostenanschlagspreise; Eugen Schütz a und b Kostenanschlagspreise; Anton Hochreiter a und b Kostenanschlagspreise; Karl Bazant a + 2, b Kostenanschlagspreise; „Grundstein“ a und b Kostenanschlagspreise; „Amag“ a und b Kostenanschlagspreise; Johann Adamek a und b Kostenanschlagspreise; Meißel & Komp. a und b 2; W. Jung a und b Kostenanschlagspreise; Rudolf Züttner a und b Kostenanschlagspreise; Robert Blümel a und b Kostenanschlagspreise; Walter Bernhard a und b Kostenanschlagspreise; Franz Benesch a und b Kostenanschlagspreise; Anton Krusz a 2, b Kostenanschlagspreise;

für 2. Schüttaustraße, Bauteil B: Meißel & Komp. a und b 2; Matthäus Stanto a und b Kostenanschlagspreise; Anton Schafarik a 3, b 4; Walter Bernhard a und b Kostenanschlagspreise; Karl Scherbaum a 4, b 3; Friedrich Quante a und b Kostenanschlagspreise; Edmund Lang a und b Kostenanschlagspreise; Alois Diller a und b 1; Karl Hanel a + 3, b Kostenanschlagspreise; Karl Köpfer a und b Kostenanschlagspreise; Franz Eigner a und b Kostenanschlagspreise; Danek & Fischer a und b 3; Franz Jilek jun. a und b Kostenanschlagspreise; Alois Kolb a 2, b 3; Vogel & Komp. a Kostenanschlagspreise, b 4; Alexander Riffel a 2, b Kostenanschlagspreise; August Petschar a und b 3; Franz Weidl a und b 2; Hans Gros a + 2, b 3; L. Kubiczek a 2, b Kostenanschlagspreise; Eugen Schütz a und b Kostenanschlagspreise; Anton Hochreiter a und b Kostenanschlagspreise; „Amag“ a und b Kostenanschlagspreise; „Grundstein“ a und b Kostenanschlagspreise; Karl Bazant a + 2, b Kostenanschlagspreise; Johann Adamek a und b Kostenanschlagspreise; Franz Wagner a und b Kostenanschlagspreise; Rudolf Züttner a und b Kostenanschlagspreise; Robert Blümel a und b Kostenanschlagspreise; Franz Benesch a und b Kostenanschlagspreise; Anton Krusz a 2, b Kostenanschlagspreise; Ignaz

Desterreicher a und b Kostenanschlagspreise; Leopold Spieller a und b Kostenanschlagspreise;

für 2. Schüttaustraße, Bauteil D und E: Meißel & Komp. a und b 2; Matthäus Stanto a und b Kostenanschlagspreise; Anton Schafarik a 3, b 4; Alexander Riffel a 2, b Kostenanschlagspreise; Karl Scherbaum a 4, b 3; Franz Jilek jun. a und b Kostenanschlagspreise; Friedrich Quante a und b Kostenanschlagspreise; Edmund Lang a und b Kostenanschlagspreise; W. Jung a und b Kostenanschlagspreise; Anton Huber a und b 2; Karl Hanel a + 3, b Kostenanschlagspreise; Karl Köpfer a und b Kostenanschlagspreise; Franz Eigner a und b Kostenanschlagspreise; Danek & Fischer a und b 3; Alois Kolb a 2, b 3; Vogel & Komp. a Kostenanschlagspreise, b 4; August Petschar a und b 3; Franz Weidl a und b 2; Hans Gros a + 1/2, b 3; Ludwig Kubiczek a 2, b Kostenanschlagspreise; Eugen Schütz a und b Kostenanschlagspreise; „Amag“ a und b Kostenanschlagspreise; Anton Hochreiter a und b Kostenanschlagspreise; „Grundstein“ a und b Kostenanschlagspreise; Karl Bazant a + 2, b Kostenanschlagspreise; Johann Adamek a und b Kostenanschlagspreise; Rudolf Züttner a und b Kostenanschlagspreise; Robert Blümel a und b Kostenanschlagspreise; Walter Bernhard a und b Kostenanschlagspreise; Franz Benesch a und b Kostenanschlagspreise; Anton Krusz a 2, b Kostenanschlagspreise; Ignaz Desterreicher a und b Kostenanschlagspreise.

**Glasarbeiten für den Bau 12. Gaudenzdorfer Gürtel.\*)**

Anbotverhandlung am 4. März.

Es offerierten in Schilling (a = mit Glas, b = ohne Glas): Roman Mokina a 35.875, b 8240; Ferdinand Buger a 34.310, b 11.048; Alois Kment b 7261; Fritz Hascha a 38.500, b 9211; Friedrich Strigl a 37.587, b 8260; Gottlieb Jirajek a 42.077, b 7275; Franz Janáček a 34.487, b 8922; Alois Kirchsteiger a 42.869, b 8545; Karl Ruder a 38.480, b 8636; Johann Seehofer b 9698; Peter Tefars Söhne a 33.355, b 7565; Ignaz Dürr a 13.193, b 10.914; Franz Wagner a 39.090, b 7177.

**Bergebungen.**

**Wohnhausbauten.** 2. Schüttaustraße: Steinzeugrohrkanalisierungsarbeiten an Lederer & Nessenyi.

17. Heigerleinstraße: Schlosserarbeiten an „Wiemeq“.

17. Comeniusgasse: Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten an N. Kella & Neffe.

19. Heiligenstädter Straße, Abschnitt VIII/IX (Wäscherei, Kindergarten und Zahnklinik): Schlosser(Beschlag)arbeiten an Robert Klappholz & Komp., Plattenpflasterungs- und Wandverfliesungsarbeiten an die Deutsche Keramik. Abschnitt VII bis IX: Schlosser(Beschlag)arbeiten für die Geschäftsportale an Robert Klappholz & Komp.

19. Prälatenkreuzgasse: Elektrische Installationen an die Produktivgenossenschaft für Elektrotechnik, Gas- und Wasserleitungsinstallationen an Ignaz Štopel.

**Kanalbau** 16. Brunnengasse von der Bayergasse bis zur Friedmanngasse und in der Friedmanngasse von der Brunnengasse bis zur Hubergasse an Pittel & Brausewetter (Pflasterarbeiten an Ludwig Piccardi), 2. Untere Augartenstraße von der Oberen Donaustraße bis zur Oberen Augartenstraße an Viktor Kronsteiner (Pflasterarbeiten an Karl Riffel), 10. Gellertgasse zwischen Gudrun- und Quellenstraße an Josef Foit, 14. Geibelgasse von der Sechshäuser Straße bis zur Mariahilfer Straße an Viktor Kronsteiner (Pflasterarbeiten an Karl Foit 15.), 4. Argentinierstraße zwischen Wehringergasse und Wiedner Gürtel, Wehringergasse zwischen Argentinierstraße und Viktorgasse und zwischen Argentinierstraße und Mommjengasse, Wiedner Gürtel zwischen Argentinierstraße und Mommjengasse an Josef Foit (Pflasterarbeiten an Karl Piccardi).

**Öffentliche Beleuchtung.** Lieferung von Spannmasten an die Mannesmannröhrenwerke und an die Wittkowitz Bergbau- und Eisenhüttengewerkschaft, des Zubehörs an Waagner-Biro A.-G., Umarbeitung von 250 Gasfandelabern zu Lichtständern an Waagner-Biro A.-G.

**Laufende Erhaltungsarbeiten an den Stampfasphalt- und Gußasphaltplasterstraßen** für die Bezirke 3, 10, 11 und 12 an die Allgemeine Straßenbau A. G., 1 (1., 3. und 4. Sektion), ferner 2, 5, 6, 8, 13, 19 und 21 an „Asdag“, 4, 7, 14, 15 und 20 an Josef Vojos, 1 (2. Sektion), ferner 9, 16, 17 und 18 an The Reichel Asphalt Comp.

**Laufende Erhaltungsarbeiten an den Holzplasterstraßen** für die Bezirke 1 (3. und 4. Sektion), 3, 4, 5, 10 bis 13, 16 bis 19 und 21 an

**Vermietung moderner Preßluftanlagen**  
PREVEG, Vermietungsgesellschaft für moderne  
Preßluftanlagen m. b. H. 2253  
Wien, XIV., Preysinggasse 30. — Tel. B 33-1-36.

„Asdag“, 1 (1. und 2. Sektion), 2, 9 und 20 an G. Rütgers, 6 bis 8, 14 und 15 an Schrabetz & Komp.

**Laufende baugewerbliche Arbeiten.** Zimmermeisterarbeiten für den 4. Bezirk an Martin Neubauer & Sohn, Spenglerarbeiten für den 19. Bezirk an Rudolf Kobiela, Bau- und Möbeltischlerarbeiten für den 5. Bezirk an Heinrich Kögl, 7. Bezirk an Thomas Königsmark, 12. Bezirk an Leopold Zahrer, 13. Bezirk an Josef Horst, 19. Bezirk an Hans Blahut, Schlosserarbeiten für den 4. Bezirk an Anton Hudeb, 5. Bezirk an Alois Vassini, 12. Bezirk an Rudolf Mehinik, 20. Bezirk an Franz Kratky, Glaserarbeiten für den 3. Bezirk an Albert Reif, 6. Bezirk an Fritz Hascha, 14. Bezirk an Emmerich Köbels Witwe, 18. Bezirk an Karl Hinterleitner, Tapezierarbeiten für den 3. Bezirk an Benzel Hotoweb, Riemerarbeiten für den 15. und 16. Bezirk an Paul Broscheb, Malerarbeiten für die Bezirke: 1 an Rudolf Döbelik, 2 an Ernst Kühnfort, 3 an Bläsky & Novotny, 4 an Anton Foit, 5 an Felix Giuliani, 6 an „Amag“, 7 an Anton Hochreiter, 8 an „Amag“, 9 an Johann Serrani, 10 an Josef Keiterich, 11 an Otto Koubinet, 12 an Johann Bihan, 13 an Karl Bazant, 14 an Johann Rittmann, 15 an Hans Feirich, 16 an Emil Zirta, 17 an Alois Danel & Matthias Fischer, 18 an „Amag“, 19 an Alfred Czarnetzky, 20 an Johann Kronfuß, 21 a an Karl Lohmann und 21 b an Karl Appel.

**Versorgungshaus Mauerbach.** Elektrische Licht- und Kraftinstallationen an die Oesterreichischen Brown-Boveriwerke.

**Wasser-versorgungsangelegenheiten.** Lieferung von Hauswechsel, Straßenwechsel, Anbohrhähnen, Rohrschellen und Wassermessergewerken an „Bamaq“, an die Wiener Armaturen- und Maschinenbau A. G., an Waagner-Biro A. G., S. Lang, Armaturen- und Metallwarenfabrik, Metallwarenfabrik A. G., vorm. Louis Müllers Sohn Fritz Müller, Oesterreichische Werke G. A. und Franz Leg, Auswechslung der Verteilungsleitungen der Grinzinger Straße und Heiligenstädter Straße an Josef Takacs & Komp. (Subunternehmer Franz Leg und Karl Mellener).

## Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster. Gewerbeunternehmungen.

1. Februar 1929.

(Fortsetzung.)

Kubernat Hedwig, Wäschewarenherzeugung, 10. Erlachgasse 111. — Kupfer Josef, Schuhmacher, 2. Große Mohrengasse 3. — Langer Anna, geb. Doeß, Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes mit Ausschluß der im § 38, Absatz 4 und 5 der Gewerbeordnung angeführten Artikel und solcher, deren Verkauf an eine Konzession gebunden ist, 10. Laaer Straße 5. — Liberman Josef, Erzeugung von Arbeitskleidern und Bauernjacken, 2. Laborstraße 67. — Martinel Justine, Wäscheputzergewerbe, 12. Tichtelgasse 23. — Matoušek, Erzeugung von Lampenschirmen aus Seide, 2. Schüttelstraße 71. — Matoušek Leopoldine, Handel mit Beleuchtungsgegenständen, 2. Schüttelstraße 71. — Messias Schyje Meichel, Handel mit neuen Textillabfällen und Schneiderzubehör, 2. Obermüllnerstraße 7. — Müller Johann, fabrikmäßige Erzeugung von Maschinen, 10. Gudrunstraße 144. — Runberg Felix, Mechaniker, 2. Laßallestraße 7. — Pelikan Karoline, geb. Letocha, Handel mit Wäsche und Textilien, 5. Siebenbrunnengasse 48. — Pfarrhofer Karl, Baumeistergewerbe (§ 15, Punkt b, der Gewerbeordnung), 13. Pierrongasse 11. — Pintas Taube, geb. Löwenberg, Handel mit Textil- und Wirkwaren, Kleidern, Wäsche, Bekleidungsartikeln und Möbeln, 2. Obere Donaufstraße 1. — Pokorny & Komp., Kommanditgesellschaft, Handel mit Glas- und Porzellanwaren, Bilderrahmen und Lampen, 2. Laborstraße Nr. 20 a. — Reza Ali Agha, Handel mit Bijouteriewaren, 2. Engerthstraße 219. — Ruzicka Johann, Schuhmacher, 12. Wienerbergstraße 20. — Sachsenhaus Jakob, Handelsagentur, 5. Gartengasse 22. — Schönbaum Samuel, Lebensmittelhandel mit Ausschluß der im § 38, Absatz 4 und 5 der Gewerbeordnung angeführten Artikel, 2. Blumauergasse 22. — Schönfeld Leopold, Handelsagentur, 2. Böcklinstraße 110. — Arsenalgarage Hans Schwarz, prot. Firma, Alleininhaber Hans Schwarz, Handel mit Automobilen und sämtlichen Zugehörteilen, 10. Arsenal, Objekt 16. — Arsenalgarage Hans Schwarz, prot. Firma, Alleininhaber Hans Schwarz, Garage von Kraftfahrzeugen, 10. Arsenal, Objekt 16. — Schwarz Maximilian, Handel mit Textilwaren und Kleidern, 2. Untere Augartenstraße 23. — Schweiger Johann, Laubsägenmacher, 15. Turnergasse 8. — „Sembustowerk“, Holzindustrie- und Handels-A.-G., fabrikmäßige Erzeugung von Möbeln aus Holz, 10. Salvatorianerplatz 3/4. — Stein Max, Erzeugung von Gifetten und Tellern aus Papier, 2. Sturverstraße 28. — Theuer Karl, Ruderbäder, 12. Koppereiergasse 2. — Treipl Franz, Verschleiß von Rindfleisch, Schweinefleisch, Wurst- und Selchwaren, 10. Favoritenstraße 181. — Wächter Georg, Lebensmittel- mit Konsumwarenverschleiß mit Ausnahme der im § 38, Absatz 4 und 5 der Gewerbeordnung angeführten Artikel, 18. Staudgasse 72. — Weinmann Matthäus, Selchwarenverschleiß, 2. Volkwehrlplatz 15. — Wieser Wilhelmine, Lastfuhrwerks-gewerbe, 19. Ruzsdorfer Lände 35. — Wolloch Ephraim, Handel mit Textilwaren, Wirk- und Kurzwaren, Kleidern und Schuhen, 2. Laborstraße 106. — Zeiner Anna, Marktwirkwarenhandel nach Maßgabe der marktbehördlichen Zulassungserklärung, 2. Markt „Im Werd“, Stand Nr. 133—140.

2. Februar 1929.

Inger Pauline, geb. Bartonel, Wäschewarenherzeugung, 12. Rotenmühlgasse 24. — Birgfeld Robert, Handel mit Papier-, Kurz-, Galanterie- und Spielwaren, 16. Mildeplatz 11. — Bittner Lambert, Friseur, Rasier- und Perückenmacher, 16. Wattgasse 13. — Dorn Rudolf, Ledergalanteriewarenherzeugung (ohne Lehrlinge), 15. Zindgasse 22. — Fent Karl, Papierwarenherzeugung, 5. Spengergasse 11. — Fischer Berta, Gemischtwarenhandel, 8. Stadtbahnstation Josefstädter Straße. — Flanderla Heinrich, gewerbsmäßige Herstellung (Installation) elektrischer Starkstromanlagen gemäß Ministerialverordnung vom 7. Jänner 1928, B. G. Bl. Nr. 14, Unterstufe (eingeschränkte Niederspannungskonzession), 13. Nibelgasse 4. — Fuchs & Berger, Alleininhaber Rudolf Fuchs, Lastfuhrwerks-gewerbe, 5. Embelgasse 66. — Geiger Markus, Papierwarenhandel, 9. Seegasse 25. — Graf Gertrude, geb. Falmbial, Holz- und Kohlenhandel, 9. Müllnergasse 1. — Gröbner Franz, Wagner, 9. Lichtensteinstraße 110. — Haiderer Cäcilia, geb. Allmer, Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes mit Ausschluß der im § 38, Absatz 4 und 5 der Gewerbeordnung angeführten Artikel und solcher, deren Verkauf an eine Konzession gebunden ist, 13. Märzstraße 125. — Jockisch Heinrich, mechanische Striderei, 16. Luxemburggasse 3/5. — Kruse Friedrich, Gastwirt, 13. Drastovichgasse 4. — Kupfinger Anton, Garage und Wartung von Autos und Motorrädern, 15. Löhrgasse 21. — Lang Friedrich Franz, Drechslergewerbe mit Ausschluß des Rechtes der Lehrlingshaltung, 5. Kamperstorfergasse 27. — Luppul Felix, Betrieb und Verleih von Leuchtbuchstaben, 5. Schönbrunner Straße 120. — Internationale Handelskommanditgesellschaft, Dr. Marquet & Komp., Handels-agentur, 9. Berggasse 16. — Th. & H. Mautner-Marthof, Kommanditgesellschaft, fabrikmäßige Erzeugung von Frucht-, Obst-, Beerensäften und alkoholfreien Getränken, 11. Dorfgasse 39/41. — Mizak Philippine, geb. Zeman, Fleischverschleiß, 5. Fendigasse 36. — Mizak Philippine, geb. Zeman, Wurst-, Selchwaren- und Schweinefleischverschleiß, 5. Fendigasse Nr. 36. — Oesterreichische Sicherheitsdienstgesellschaft m. b. H., Konzession gemäß Ministerialverordnung vom 27. November 1922, B.-G.-Bl. Nr. 849, zur Anbietetung persönlicher Dienste an nicht öffentlichen Orten mit der Berechtigung zu Bewachungsdiensten, und zwar zur Tag- und Nachtbewachung von Häusern, Geschäftslokalen, Lagerhäusern, Neubauten, Lagerplätzen und Privatwohnungen sowie von verschlossenen und freiliegenden Gütern aller Art, ferner zur Stellung von Flur- und Parfschutzwächtern, 5. Margaretengürtel 100—110. — Kirklbauer Robert, Kupfer-schmied, 16. Einslegasse 1. — Bordes Dorothea, Modistengewerbe, 8. Schöffelg. 9. — Pudol Heinrich, Weber, 15. Desterleingasse 8. — Rappan Karl, Handel mit Autopneumatiken, Tennisbällen und Autobestandteilen, 19. Heiligenstädter Straße 225. — Sauer Franz, Gemischtwarenhandel, 5. Schönbrunner Straße 46. — Schauer Emma, geb. Simm, Parfümeriewarenherzeugung mit Ausschluß der Seifenerzeugung, 2. Obere Donaufstraße 29. — Scheffböck Magdalena, geb. Schwenbacher, Wäschewarenherzeugung, 5. Storkgasse 17. — Schenk Anna, geb. Pawlicek, Masseur-gewerbe mit Ausschluß der Verwendung zu Heilzwecken, 9. Ladirergasse Nr. 1 b. — Schwarzl Franz, Wurst-, Selchwaren- und Schweinefleischverschleiß, 17. Antonigasse 91. — Turek Josef, Kleidermacher, 15. Maria vom Siege 8. — Vereinigte Mautnerische Preßhefefabriken, Kommanditgesellschaft, fabrikmäßige Erzeugung von Frucht-, Obst-, Beerensäften und alkoholfreien Getränken, 11. Simmeringer Hauptstraße 101. — Waitschacher Johann, Schlosser, 19. Würthgasse 13. — Zander Helene, geb. Weidl, Handel mit Kurz- und Spielwaren, Haushaltungs-, Toilette- und Parfümerieartikeln, 9. Sechschimmelgasse 3. — Zitzler Josef, Gastwirt, 15. Sechshauer Straße 20.

4. Februar 1929.

Ammerlin Anna, Sodawasserherzeugung mit eventuellen Beisatz von Fruchtstoffen (gemäß Ministerialverordnung vom 29. November 1910, R.-G.-Bl. Nr. 212), 13. Kueffingergasse 13. — „Arbor“, Holzhandels-gesellschaft m. b. H., Handel mit Schnittholz und Export dieser Ware, 18. Labenburggasse 39. — Bahnik Adam, Wanderhandel mit Eiern, Butter, Honig und Geflügel, 7. Neustiftgasse 52. — Ing. Dr. Theodor Bauer, gewerbsmäßige Verarbeitung von Edelmetallrückständen sowie Spezialherzeugung von Sondermetallegerungen und Platinschmelze, mit Ausschluß jeglicher in den Berechtigungsumfang eines handwerksmäßigen Gewerbes fallenden Tätigkeit, 10. Arsenal, Objekt 103, an der Grasergergasse. — Blaha Franziska, geb. Surma, Spielwarenherzeugung, 5. Nikolsdorfer Straße 25. — Bömisch Alois, Rasier- und Friseur, 10. Quellenstraße 26. — Bonell Ignaz, Erzeugung von Likören, Spirituosen, Essig und Fruchtstäften auf kaltem Wege, 5. Kleine Neugasse 13. — Brauhaus der Stadt Wien, Gastwirt, 21. Felsbacher Straße—Ede Mollteggasse (Gemeinbewohnhausbau). — Ehrenberger Lina, Gemischtwarenverschleiß, 3. Beatriggasse 14 a. — Geyer Theres, Gastwirts-gewerbe, 21. Siemensstraße 92. — Grinentwald Ernst, Zude-bäder, 10. Buchengasse 90. — Miroslov (Friedrich) Lampo, Uebernahme der Wartung von Klosets in Gast- und Kaffeehäusern, 3. Neulinggasse 23. — Lipovsky Richard, Marktwirkwarenhandel, 3. Grobmarkthalle. — Neubauer Ferdinand, gewerbsmäßige Zustellung von Zeitungen von der Schriftleitung in die einzelnen Verschleißstellen mittels Motorrad, 19. Grinzinger Allee 7. Parade G. F. 10. — Bloc Karl Ferdinand, Handelsagentur, 10. Favoritenstraße 84. — Preiß Karl, Kleidermacher, 16. Redtenbacher-gasse 35. — Rabl Matthäus, Ausführung von Dachdeckungen mit Dachpappe, Einlassen von Bedürfnisanstalten mit Carbolinum und Teer, 10. Laimädergasse 34. — Firma Brüder Koper, offene Handelsgesellschaft, Trödelkonzession,

15. Neubaugürtel 29. — Schellenberger Johann, Handelsagentur, 3. Cuzozzagaße 13. — Schwabl Johann, Lastfuhrwerker, 10. Leebgasse 45. — Sticher Josef, Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes mit Ausschluß der im § 38, Absatz 4 und 5 der Gewerbeordnung angeführten Artikel und solcher, deren Verkauf an eine Konzession gebunden ist, 10. Duellenstraße 157. — Tomesch Marianne, geb. Funi, Lastfuhrwerksgewerbe, 10. Rotenhofgasse 55/57.

### 5. Februar 1929.

Abeles Sigmund, Lederhandel, 2. Hollandstraße 11. — Bauer Rudolf, Gemischtwarenhandel, 16. Maroltingergasse 74. — Benedetti Max, Tapezierergewerbe mit Ausschluß des Rechtes Lehrlinge zu halten, 18. Staudgasse 74. — Berned Friedrich, Handelsagentur, 2. Praterstraße Nr. 15. — Bernstein Leib, Gemischtwarenhandel im großen, 8. Alferstraße Nr. 13. — Bredl Leopold, Brennmaterialienhandel, 16. Bachgasse 3. — Brückner Mathilde, Handel mit Haushaltsgegenständen und Artikeln des täglichen Bedarfs und Mineralien, 3. Hagenmüllergasse 14/16. — Cejz Juliane, Haltung einer elektrisch betriebenen Wäscherolle, 3. Baumgasse 10. — Cervenka Franz, Handel mit Fischen, Fischkonserven und Baden und Braten von Fischen, 12. Weidlinger Markt, Zelle 137, 138. — Donn Vinzenz, Garagierung von Kraftfahrzeugen, 12. Deutschmeisterstraße Nr. 15. — Dubsky Jenny, geb. Nagel, Handel mit Leder, Galanterie-, Kurz-, Bijouterie- und Spielwaren, 7. Neubaugasse 15. — Edders Bernhard, Inhaber der Firma Stephan Edders, Handel mit Schuhen, Hüten, Handschuhen, Strümpfen, Schirmen, Stoffen und Kürschnerwaren, 7. Mariabilfer Straße 18. — Färber Elise, geb. Ladenbacher, Handel mit Schweinefleisch, Wurst- und Selswaren, 4. Rainergasse 14. — Fischbach Barbara, geb. Bauer, Wäschergerbe, 2. Sternedplatz 6. — Gegenbauer Karl, Herrenkleidmacher, 18. Währinger Straße 200. — Goldstein Samuel, Strick- und Wirkwarenherstellung, 16. Liebhardtgasse 9. — Gruber Viktor, gewerbmäßiger Betrieb einer elektrischen Wäscherolle, 4. Schaumburgergasse 6. — Gruber Viktor, Lebensmittelhandel mit Ausschluß der im § 38, Absatz 4 und 5 der Gewerbeordnung angeführten Artikel sowie Verschleiß von Flaschenbier, 4. Schaumburgergasse 6. — Herler Karl, Bäcker, 16. Ottakringer Straße 123. — Joel Leib Joses fassé Rath, Handel mit Textil-, Mode-, Wäsche- und Wirkwaren, 8. Josefstädter Straße 9. — Kutter Johann, gewerbmäßige Aufnahme von Inventaren, 2. Am Tabor Nr. 14. — Kolar Vinzenz, Schlosser, 17. Mariengasse 10. — Kubil Josef, Fleischhelfer, 16. Aruetzgasse 95. — Latta Franz Johann, Lebensmittelverschleiß mit Ausschluß der im § 38, Absatz 4 und 5, der Gewerbeordnung genannten Artikel, 8. Tigerstraße 33. — Lechner Otto, Gemischtwarenhandel, 4. Kofschitzgasse 2/4. — Mertens Moriz Theodor, Likör-, Spirituosen- und Fruchtstättenerzeugung auf kaltem Wege, 16. Kirchstettergasse 29. — Meth Helene, geb. Roth, gewerbmäßiges Laden von Akkumulatoren, 2. Castellezgasse 2. — Pajer Josef, Damenkleidmacher, 2. Hochstättnergasse Nr. 8. — Pils Antonie, auf Frauen- und Kinderkleider beschränktes Kleidermachergewerbe laut § 14, Absatz 3, der Gewerbeordnung, 4. Mühlgasse 9/11. — Pošta Anna, Holz- und Kohlenhandel, 3. Barichgasse 23. — Preßer Na, geb. Popper, Erzeugung kunstgewerblicher Gegenstände mit Ausschluß jeder Tätigkeit, die in den Berechtigungsumfang eines handwerksmäßigen Gewerbes fällt, 2. Große Mohrengasse 42. — Röllinger Josefne, Wäscherei, 4. Mostgasse 9. — Offene Handelsgesellschaft Brüder Saal, Personentransport mit dem Kraftwagen Nr. 639, 8. Alferstraße. — Schmidt Otto, Tapezierer, 5. Wiedner Hauptstraße 117. — Schröpfer Wenzel, Baumcister, 4. Wiedner Gürtel 60. — Seidlböck Leopold, Photograph, 18. Genzgasse 25. — Sigmund Rosa, Handel mit Gummiwaren und einschlägigen Artikeln, 14. Margaretenstraße 2. — Stala Helene, Holzhandel ein groß, 3. Ungargasse 45. — Uib Josef, Schuhmacher, 8. Schlüsselgasse 9. — Walz Johann, Kreimhandel, 4. Heumühlgasse 13. — Wiesinger Matthias, Gastwirt, 12. Rosenhügelstraße 26. — Wulfan Gisela, geb. Brett, Handel mit Wäsche, Wirkwaren und einschlägigen Artikeln, 4. Veldeberggasse 10. — Zahradnik Leopoldine, geb. Lederer, Marktfahrgewerbe, 10. Larenburger Straße 69.

### 6. Februar 1929.

Bart Augusta, Frauen- und Kinderkleidmachergewerbe (unter den erleichterten Bedingungen des § 14 der Gewerbeordnung), 20. Univerfumsstraße 54. — Bauer Anna, Prägung von Monogrammen auf Papierdruckarten, 3. Gensaugasse 50. — Bledy Adalbert, Handelsagentur, 6. Stumpergasse 26. — Brunner Margarete, Puzereibetrieb, 16. Heindlgasse 5. — Bulla Emil, Anstreicher und Lackierer, 20. Brigittaplatz 5. — Buschmann Helene, Betrieb einer elektrischen Wäscherolle und Wäschepuzereiübernahme, 20. Wallensteinstraße 42. — Diebel Gustav Paul, Gemischtwarenhandel, 20. Denisgasse 44. — Endresz Michael, Handel mit Parfümerie-, Toilette- und Wäschartikeln, Kerzen und Seifen, 16. Ottakringer Straße 61. — Fuchs Otto, Kaffeeschanker, 9. Berggasse 28. — Gabler Marie, geb. Vaur, Handel mit Obst und Gemüse, 3. Lorbeerstraße 2 (Haustor). — Gabriel Johann jun., Lastfuhrwerker, 20. Leipziger Straße 41. — Gabriel Josef sen., Lastfuhrwerker, 20. Leipziger Straße 41. — Goldstein Samuel, Franzknüpfergewerbe und Erzeugung handgearbeiteter Spitzenvorhänge mit Ausschluß jedweder Gold-, Silber- und Perlschneider, 16. Liebhardtgasse 9. — Grünbaum Rudolf, Handel mit alten Eisen und dergleichen Abfällen, 10. Rudlichgasse 46. — Hofer Josef, Speisewitzgewerbe, 19. Rabenberger Straße 20. — Janitz Erich, Handelsagentur, 3. Hegergasse 12. — Kainz Michael, Kleidermacher, 17. Ottakringer Straße 11. — Kleingarten- und Wirtschaftsverein Rosental, Gastwirtsgerbe, 13. Schutzhauß Sackberg. — Kroll Hermann, Handelsagentur, 8. Trautsohnstraße 8.

— Kofler Oskar Koloman, Handel mit Kurz-, Galanterie-, Papier-, Spiel-, Schreibwaren und Rauchrequisiten, 13. Linzer Straße 299, Tabak-Trafil. — Krumpf Karl, Musiker, 20. Salzstraße 9. — Leinmüller Maria, Gemischtwarenhandel, 20. Leystraße 123. — Mandl Siegmund, Handel mit Elektromaterialien und Radiobehör, 6. Gumpendorfer Straße 32. — Mautner Friedrich, Uebernahme zum Chemischpuzen, Färben und Bügeln, 16. Neulerchensfelder Straße 41. — Mayer Karl, Lastfuhrwerker, 20. Raffaelgasse 10. — Franz Mayr & Komp., Kommanditgesellschaft, Gemischtwarenhandel, 3. Rafumofskygasse 27. — Mühlbacher Ferdinand Max, Gemischtwarenhandel im großen, 6. Mariabilfer Straße 85. — Prachaf Jda, geb. Igner, Gemischtwarenhandel nebst Flaschenbierverschleiß, 16. Redtenbachergasse 76. Kapf Stephanie, Lebensmittel- und Konsumwarenverschleiß mit Ausschluß der im § 38, Absatz 4 und 5 der Gewerbeordnung angeführten Waren, 20. Leipziger Straße 46. — Rosenmahr Anna, Kleinhandel mit Brennmaterialien, 20. Marchfeldstraße 1 (im Hofe). — Rotblatt Hermann, Handel mit Textilwaren, Modewaren, Bekleidungsartikeln und deren Zubehör, 3. Adamsgasse 17. — Saß Lubmilla, Frauenkleidmachergewerbe unter den erleichterten Bedingungen des § 14 d, Absatz 3 der Gewerbeordnung, 17. Beheimgasse 34. — Scaillet Marie, Konzession für die gewerbmäßige Vervielfältigung von Schriftstücken unter Ausschluß solcher literarischen Inhaltes mittels des Opalographenverfahrens, 20. Wallensteinstraße 60. — Schäfer Max, Seifenfabrikergewerbe, beschränkt auf die Erzeugung von Verseifungsprodukten zur Erzeugung von Waschpulver und Seife für den Detailverkauf (d. i. mit Ausschluß der Seifen- und Schmierseifenherstellung für den Wiederverkauf), 20. Engerthstraße 106. — Scholdan Alois Simon, Gastwirt, 10. Leibnizgasse 36. — Szemsky Ernst, Personentransport mit dem Kraftwagen Nr. 2502, 1. Graben. — Hans Sidenberg & Komp., fabrikmäßiger Betrieb einer Dampfwäscherei, chemischen und Feinpuzerei sowie der Färberei, 3. Erdbergstraße 88. — Simrisch Karl, Viehhandel, 3. St. Marx. — Sprung Mendel, Lebensmittel- und Konsumwarenhandel mit Ausschluß der im § 38, Absatz 4 und 5 der Gewerbeordnung angeführten Artikel, 18. Währinger Straße 47. — Tchner Leib, Wäsche- und Berufskleiderherstellung, 20. Dammstraße 6. — Toman Emma, Verschleiß von Fleischwaren, 20. Pappenheimgasse 70. — Trunda Viktor, Anfertigung von kalligraphischen Arbeiten, 8. Albertgasse 35. — Weiß Käthe, Handel mit Galanterie- und Gummiwaren, 3. Geologengasse 5. — Wolff Siegfried Reginald, Alleinhaber der Firma J. Wolff & Sohn, Auffärben von Lederwaren auf kaltem Wege mit Ausschluß jeder handwerksmäßigen oder konzessionierten Tätigkeit, 3. Obere Weißgärber Straße 11. — Ziegelheim Etsig, Handel mit Stoffen, Textilwaren sowie mit Haus- und Küchengeräten, 20. Mortaraplatz 4.

### 7. Februar 1929.

Abrecht Maximilian, Inlasso von Forderungen, 9. Türkenstraße 31. — Abrecht Maximilian, Vermittlung von Personal-, Wechsel- und Warenkrediten, 9. Türkenstraße 31. — Bieler Lea, Handel mit Getreide und Mahlprodukten im großen, 2. Praterstraße 25 a. — Offene Handelsgesellschaft Eizen & Komp., Handel mit orthodogen koscheren Feinwurstschwarzen und Geflügel, 7. Neubaugasse 15. — Endresz Hildegard, Frieseurergewerbe, 15. Schweglerstraße 52. — Fränkel Joachim, Alleinhaber der Firma J. Fränkel, Vieh- und Fleischkommissionshandel, Kommissionshandel mit Vieh- und Fleisch, 3. Hegergasse 11. — Frisch Ella, Erzeugung mehrfarbiger Stempelkissen mit Ausschluß jeder handwerksmäßigen oder konzessionierten Tätigkeit, 3. Kegelastraße 41. — Frisch Ella, gewerbmäßige Vermittlung von Geldkrediten mit Ausschluß jeder konzessionierten Tätigkeit, 3. Kegelastraße Nr. 41. — Gebhard Otto, Handel mit Parfümerie- und Haushaltsartikeln, 9. Alferstraße 40. — Grün Heinrich, Holzhandel, 9. Spittelauerstraße 5 a. — Dr. Hift Jakob, Handel mit kunstgewerblichen Gegenständen, 9. Ködlergasse 34. — Holz Josef, Gemischtwarenhandel, 16. Hafnerstraße Nr. 24. — Holzer Mathilde, Verschleiß von Zuckerbäderwaren, Schokoladen und Kanditen, Marmeladen, Dinstobst, Sodawasser, Fruchtstücken sowie Gefrorenem, 7. Siebensterngasse 50. — Holznecht Olga, Wäschewarenherstellung, 19. Langackerstraße 7 a. — Huppmann Franziska, Lebensmittel- und Konsumwarenverschleiß, beschränkt, 7. Bernadgasse 32. — Jankovich Emma, Verschleiß von Zuckerbäderwaren, Schokoladen und Kanditen, Marmeladen und Dinstobst, Fruchtstücken, Sodawasser und Gefrorenem, 7. Zieglergasse 70. — Kainz Michael, Kleidermacher, 17. Ottakringer Straße Nr. 11. — Etsig Kamil, Handel mit Leder, Schuhen und Schuhzugehör, 2. Schmelzgasse 10. — Keme Eugen, Erzeugung von Siphonköpfen und deren Bestandteilen aus Aluminium oder Zinn, 2. Lessinggasse 3. — Kohn Friedrich, Handel mit Textil-, Wäsche- und Wirkwaren, 9. Univerfumsstraße 6. — Kornherr Leopold, Anstreicher, 10. Hofherrgasse 14. — Kraßl Franz Marktfahrer, 15. Wibelberggasse 20. — Kreuz Josef Franz, Gemischtwarenverschleiß, 18. Bischof Faber-Platz 2. — Kriva Richard, Handelsagentur, 15. Böschentoblgasse 12. — Lachnit Josef, Reparatur von Radioempfangsapparaten, 12. Bonngasse 28. — Leitner Alois, Gemischtwarenhandel, 17. Weizgasse 5. — Lipka Georg Samuel, Zwicklers, Gold- und Silber schmiedergewerbe, 13. Kupelwiefergasse 5. — Litzhauer Franz, Lastfuhrwerker, 13. Linzer Straße 290. — Loiber August, Stoff- und Spritzmalerei mit Ausschluß jeder handwerksmäßigen Tätigkeit, 13. Nobilgasse 6. — Martin Wenzl, Gemischtwarenhandel, 13. Lainer Straße 147. — Martin Ludwig, Verwaltung von Gebäuden, 9. Alferstraße 10. — Maslo Josef Wurst-, Selchwaren- und Schweinefleischverschleiß, 9. Wafagasse 31. — Mauerhofer Katharina, Vidualienhandel, 13. Reichgasse 42. — Meszel Samul Chaim, Handel mit Haushaltsartikeln und Galanteriewaren, 2. Erlaffstraße 7. — Mikunda Ernestine, Handel mit Papier- und Kurzwaren und Bürobedarfsartikeln, 9. Epitalgasse 27. — Mühlstock Jakob,

Handel mit Elektromaterial, 2. Zirkusgasse 52. — Müller Maria Sophie, Verschleiß von Zuckerbäckerwaren, Kanditen, Marmeladen, Fruchtsäften, Sodawasser und Gefrorenem, 13. Hütteldorfer Straße 149, Kiof. — Nachtebel Karl, Gastwirt, 7. Neustiftgasse 116. — Neumayer Rudolf, Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, beschränkt, 13. Linger Straße 306. — Ruzl Stephan, Milchmeier, 2. Untere Augartenstraße 14. — Novotny Rosa, Dampfwäscherei, 13. Linger Straße 299, Objekt 17. — Nowak Karl, Handel mit Metallwaren und technischen Artikeln, 12. Belghofergasse 23. — Oberaigner Aloisia, Wäschwarenerzeugung, 13. Kasangartengasse 14. — Ortner Andrá, Fleisch-, Wurst- und Selbwarenverschleiß, 13. Felbigergasse 67. — Pasch Eduard, Gastwirt, 15. Klementinengasse 11. — Pils Karl, Lastfuhrwerker, 13. Straßschwandnerstraße 3. — Pröglhöf Ludwig, Kleidermacher, 19. Grinzinger Straße 73. — Riemer Heinrich, Wäschwarenerzeugung, 13. Baumgartenstraße 12. — Rosenfeld Cäcilie, Lebensmittelhandel, beschränkt, 9. Sechschimmelgasse 8. — Rosliffa Theresia, Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, beschränkt, 13. Hütteldorfer Straße 174. — Rofz Johann, Lastfuhrwerker, 13. Mazingstraße 66. — Schindler Karl, Fleischhelfer, 15. Neubaugürtel 47. — Schlunz Hermann Benno, Marktfahrer, 13. Gröndorfstraße 2. — Schmied Marie, Wurst-, Selbwaren- und Schweinefleischverschleiß, 13. Reingasse Nr. 38. — Schneider Anton, Schuhmacher, 9. Sobieskigasse 25. — Schneider Johann, Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, beschränkt, 13. Zehetnergasse 35. — Schneider Karl Georg, Handelsagentur, 13. Mazingergasse 21. — Schneider Raimund, Tischler, 13. Gurkgasse 11. — Schörgi Franz, Papier- und Kurzwarenverschleiß, 3. Hainburger Straße 70. — Schwarz Sigmund, Handelsagentur, 5. Reiprechtisdorferstraße 39. — Offene Handelsgesellschaft C. Sobotta & Komp., Handel mit Metallwaren und Elektromaterial im großen, 9. Wasagasse 6. — Sobotta Josef Franz, Darmhandel, 13. Fenzlgasse 50.

(Das Weitere folgt.)

## WIENER BANK-VEREIN

Gegründet 1869.

Volleingezahltes Aktienkapital und offene Reserven: rund 83 Millionen Schilling

HAUPTANSTALT WIEN I., SCHOTTENGASSE 6

34 Depositenkassen und Wechselstuben in Wien

ZWEIGNIEDERLASSUNGEN:

**Österreich:**

Bregenz, Graz, Innsbruck, Klagenfurt, Linz a. d. Donau, Salzburg, St. Pölten, Villach, Wels, Wr.-Neustadt

**Ungarn:** Budapest (mit 3 Depositenkassen)

**Rumänien:** Czernowitz

**Italien:** Bozen, Meran

**AFFILIIRTE INSTITUTE:**

**Tschechoslowakei:**

Allgemeiner Böhmischer Bank-Verein, Zentrale: Prag, Graben, 3 Filialen: Aussig a. d. Elbe, Bodenbach a. d. Elbe, Bratislava, Brünn, Brüx, Budweis, Friedek-Mistek, Iglau, Jägerndorf, Karlsbad, Mährisch-Ostrau, Marienbad, Olmütz, Pardubitz, Pilsen, Prostejov, Reichenberg, Teplitz-Schönau, Tetschen a. d. Elbe, Warnsdorf, Zwittau.

**Polen:**

Allgemeiner Bank-Verein in Polen, Hauptanstalten: Warschau und Lemberg. Filialen: Bielitz-Biala, Drohobycz, Krakau, Przemyśl, Stanislaw, Tarnow, Teschen.

**Jugoslawien:**

Allgemeiner Jugoslawischer Bank-Verein A.-G., Beograd und Zagreb, Landesbank für Bosnien und Herzegowina, Sarajewo, mit 17 Zweigstellen in Jugoslawien.

**Bulgarien:**

Banque Franco-Belge et Balkanique, Sofia, mit 10 Zweigstellen in Bulgarien.

**New Yorker Repräsentanz:** Alex. von Fest, Whitehall

Building, 17 Battery Place

Der Wiener Bank-Verein, dessen Filialen, Exposituren und Depositenkassen, sowie dessen affilierte Institute besorgen zu den günstigsten Konditionen den Ein- und Verkauf von Wertpapieren, Valuten und Devisen, das Inkasso von Wechseln aller Art, auch überseeischen, Kreditbriefe auf alle größeren Orte des In- und Auslandes, Verzinsung von Geldern im Kontokorrent und provisionsfreiem Giro-Konto. — Aufbewahrung und Verwaltung von Wertpapieren.

Schrankfächer unter eigenem Verschluss der Partei! (Moderne Safe-Anlagen)

Ausgabe von Einlagebüchern und Kassenscheinen mit 30-, 60- od. 90-tägiger Kündigungsfrist mit günstigster Verzinsung.

2254

## Wagen-, Karosserie- u. Waggonfabrik

## J. Rohrbacher Ges. m. b. H.

Wien, XIII. Bezirk, Hietzinger Hauptstraße Nr. 119

Telephonnummer R-31-0-39

2441



**HUTTER & SCHRANTZ A.-G.**  
SIEBWAREN- UND FILZTUCHFABRIKEN  
WIEN, VI., WINDMÜHLGASSE 26  
EINFRIEDUNGEN, DRAHTGEFLECHTE USW.

## Geb. Reizner & Sohn

Holzhandlung

Lagerplätze: 3. Bezirk, Erdberger Mais 2626 — Telephon 90-4-69  
3. Bezirk, Arzenalweg Nr. 55 — Telephon 91-2-23

2240

Filiale:

Holzbearbeitung, 3. Bez., Rennweg 118

Architekt u. Stadtbaumeister

## PETER BRICH

Wenzel König's Nachfolger

Wien, IV., Schikanedergasse 13

Telephon B 22-2-89

Kontrahent d. Gemeinde Wien

Ausführung von Bau-

meister- u. Eisenbeton-

arbeiten für Hochbauten

## Statzendorfer Glanzkohle

ersetzt jede Auslandskohle und bringt große Ersparnis

Anfragen erbeten an:

2368

Statzendorfer Kohlenwerk „Zieglerschächte“ Aktiengesellschaft

Wien, I., Dominikanerbastei 10. — Tel. R-29-0-40 u. R-29-0-41.

## GEMEINNÜTZIGE BAUGESSELLSCHAFT „GRUNDSTEIN“ M. B. H.

ZENTRALE: WIEN, X., LANDSTRASSER GÜRTEL, NÄCHST ARSENAL. / TELEPHON U-42-5-35 SERIE

2248

Ferner: VI., Schmalzhofgasse 17. Materialplätze Wien, V. u. X. Bezirk. Baumeister-, Erd- und Eisenbetonarbeiten sowie fünfzehn Spezialbetriebe und Filiale Salzburg.

## WIENER LOKOMOTIV-FABRIKS-A.-G.

Wien, XXI., Floridsdorf, Brünner Straße 57

Tel. Serie A-40-5-30

Materialverwaltung Tel. A-40-2-49

Telegr.-Adresse: Lofag-Wien

Moderner Kesselbau, Hochleistungs-Kessel, Großwasserraum-Kessel,

Warmwasser-Boiler, Kesselwagen, Behälter und Reservoirs jeder Art,

Kessel-Armaturen, Abwärmeverwertungs-Anlagen, Ökonomisierung

bestehender Anlagen, Hochdruckrohrleitungen, Schmiedestücke jeder

Größe. Gesenkschmiedearbeiten, Grauguß hochwertigster Qualität.

## Motor- und Dampfstraßenwalzen, Straßenaufreißer

Übernahme aller einschlägigen Reparaturarbeiten. Kürzeste Lieferzeiten. Projekte und Ingenieur-Besuche kostenlos

2331

**Perkeo-Stankö-Schaum-****Löschapparate**

zuverlässig und bewährt.

Hand - Schaumlöcher,  
Schaum - Großlöschgeräte,  
Fahrbare und ortsfeste Anlagen.

Prospekte kostenfrei.

**PERKEO Feuerschutzunternehmung,**

Gesellschaft m. b. H.

2223 a

WIEN, XX.

**SCHEMBER - WAAGEN**

Spezialerzeugnisse:

Automatische  
Waagen  
Kontrollwaagen  
Brückenwaagen

Spezialerzeugnisse:

Automatische  
Waagen  
Kontrollwaagen  
Brückenwaagen**C. SCHEMBER & SÖHNE**

BRÜCKENWAAGEN- UND MASCHINENFABRIKEN AKTIENGESELLSCHAFT

WIEN-ATZGERSDORF

2388

**WILHELM HORAK****Auto- u. Karosseriereparaturwerkstätte**XV., Sperrgasse Nr. 25. — Tel. 85-0-55.  
Kontrahent der Gemeinde Wien.

2299

Erste Chamotte-, Steinzeug-, Tonplatten- und Wandfliesenunternehmung

**S. STEINER**

Niederlage: Wien, VII., Siebensterngasse 16, Telefon: B-35-0-76 B-31-2-08.

Lagerplatz: XXI., Floridsdorf, Angererstraße 20, Telefon: A-40-7-16.

Glasierte Steinzeugröhren, Wandfliesen, Fußboden- und Trottoir-Platten,  
Schamotte- und Klinkerziegel, Schamotte-Mörtel.Ausführungen von Wandverkleidungen, Fußboden-Pflasterungen und komplette  
Kanalisierungsanlagen. 2333**Eisen- und Stahl-Aktiengesellschaft**

Wien, VIII., Friedrich Schmidt-Platz 5 — Tel. A-29-5-40 Serie

Magazine: X., Erlachgasse Nr. 76 — Telefon U-45-5-81

in Konzern der Oesterr. Alpine-Montangesellschaft, Wien und Vereinigte Stahlwerke A.-G., Düsseldorf.

Ständiges bestassortiertes Lager in Gas-, Wasserleitungs- u. Siede-

rohren, sowie Verbindungsstücken (Fittings); Weißblechen etc. etc.

2292

**Ing. Karl Stigler & Alois Rous**

Nachfolger A. Bügler &amp; F. Jakob

Telephon B-34-4-76

STADTBAUMEISTER

2345

Wien, VII., Kirchengasse 32

Telephon B-32-2-97

Ausführung aller Arten von Hoch- u. Eisenbetonbauten

**ASPHALT-UNTERNEHMUNG  
JOSEF LOSOS**

Wien, XV., Hütteldorfer Str. 24 Telefon 31-606 u. A-41-6-42

Naturasphalt, Stämpfasphalt, Makadampflasterungen,  
Isolierungen, Dachpappen und Presskiesdächer

Kontrahent der Gemeinde Wien

2343

**Wienerberger Ziegelfabriks- und Baugesellschaft**

Wien, I. Bezirk, Karlsplatz Nr. 1

Telephon Nr. U-42-5-45 Serie

Mauer- und Dachziegel, Hourdis, Drainröhren,  
Keramiksteine, Tonwaren aller Art.

2296

Wien, I., Elisabethstrasse 20  
Tel. B-22-5-80 Serie

2356

**O. E. H. REICHER / JULIUS FREISINGER**  
Spezialzemente / Neuzeitliche BaustoffeLafarge Schmelzzement  
Lafarge Weißzement  
Kleinlogel Diamantbeton  
Celotex**A. E. G.-Union, Elektrizitäts-Gesellschaft**

Werk: Inst.-Büro für Wien u. Umgebung: VIII., Friedrich Schmidt-Platz 5

Wien, XXI. Bezirk

Telephon Nr. A - 29 - 5 - 55 Serie

Zentrale:

VI., Gumpendorfer Straße 6

Elektrische Beleuchtungs- und Kraftübertragungsanlagen, Dynamomaschinen und Motoren jeder Leistung, Spannung und Stromart,  
Transformatoren, Turbogeneratoren, Schweißmaschinen, Motoren für landwirtschaftliche Zwecke, komplette Kino-Anlagen etc.

2315